

Oktober 2023 Nr.131

13 JAHRE SENSOR MAINZER SPIELE-ENTWICKLER UMBAU ZOLL-HAFEN CAPITOL & PALATIN ENDE CANNABIS-LEGALISIERUNG



# 150 Aussteller

# Fine And KUNSTMARKT



KLOSTER EBERBACH
28. + 29. Oktober

## Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

13 Jahre sensor Mainz! Wer hätte das gedacht, da war ich mal 30 und iung und schön und ietzt so was ... Schon über 130 Ausgaben! Ich könnte mir sogar vorstellen, noch 100 weitere zu machen, und dann ab auf die Insel oder so. Mal sehen, ob wir das noch schaffen... Und der ein oder andere ist von Anfang an noch immer dabei. Danke für diese Treue, auch an unseren Verlag, die VRM, Dank an unsere Kunden, ohne die wir (wirtschaftlich) nicht überleben könnten, und danke auch an Sie, alle liebe Leserinnen und Leser. Vor 13 Jahren gab es zwar auch schon Facebook & Co, aber heute sind noch stärker alle Menschen in der Lage, vom Empfänger selbst zum Sender und "Kreateur" zu werden. Das ist für uns Fluch und Segen gleichermaßen. Früher war die Zeitung fast die einzige Möglichkeit, sich zu informieren, heute wird man von vielen Seiten überflutet. So kann man sich zwar auch selbst mitteilen und verbinden, doch je mehr das machen, desto höher wird das Grundrauschen oder auch wieder das Problem, nicht mehr wirklich wahrgenommen zu werden; erst recht, wenn dann noch die Unternehmen und Konzerne mit ihren Profilen dazu kommen. Von daher haben wir dann doch wieder die Möglichkeit, das Ganze zu ordnen und und letztendlich zu strukturieren. Ob Zeitung bzw. Zeitschrift also überleben wird, ist von mehreren Aspekten abhängig. Auch die KI spielt dabei eine Rolle. Wenn wir aber wirtschaftlich stark sind und Dinge bieten können, die es woanders so nicht gibt, sehe ich die Rolle der Stadtmagazine da immer noch am günstigsten. Wobei wirtschaftlich die momentane Rezession, Stagflation, oder weiß der Teufel, natürlich gesamt auch nicht die beste ist. Wie lange das wohl noch anhält in der sich krass verändernden Welt, weiß kaum ein Mensch. Aber, was solls ... immer schön optimistisch bleiben und nach vorne schauen. Die aktuelle Lage am Arbeitsmarkt zeigt: Wir haben nicht mal mehr einen Fachkräftemangel, wir haben einen Arbeitskräftemangel. Jobs gibt es also genug - nur zu wenig Menschen. Also: Mehr Kinder kriegen, wie Elon Musk sagt! Komisch, dass uns vor 20 bis 30 Jahren genau das

Gegenteil gepredigt wurde. Ich wünschte mir, der Mensch würde es eines Tages schaffen, relativ unbeeinflusst bessere Zukunftsprognosen abzuliefern, als es bisher der Fall war. Alles oft sehr interessengeleitet ... Wer weiß schon, was morgen ist? Von daher: Sorgen machen können wir uns auch noch, wenn wir tot sind.

Aber noch ein paar schnelle Worte zur aktuellen Ausgabe: Schöne Spiele-Leute im Titel, sehr lesenswert! Cannabis-Legalisierung - das wird die Welt auch verändern, bin gespannt, ob zum Besseren oder zum Schlechteren. Ein Text zum Zollhafen-Raub-, äh, Ausbau, den muss man gelesen haben. Das Ende von Capitol & Palatin: ein trauriger Abgesang mit ungewissem Ausgang, und auch sonst haben wir wieder so viele schöne Themen, der Wahnsinn, unfassbar, auch wieder so viele Events im Oktober für unser Dörflein immer wieder unglaublich, was hier abgeht. OK, das war der Schnelldurchlauf, und jetzt alles Gute, vielen Dank nochmal und viel Spaß beim Schmökern!

> **David Gutsche** sensor-Jubilar



# Inhalt<sup>\*</sup>

((( 6

- 6))) Mainzer Spiele-Entwickler
- 11 ))) Stadtpolitik
- 12 ))) Umbau Zollhafen
- 14))) Portrait: Bernie the Cocktail-Master
- 16 ))) Capitol & Palatin schließen der Rück- und Ausblick
- 18))) Events des Monats
- 20))) Kalender und die Perlen des Monats

- 30 ))) Das tolle 2x5 Interview mit PART-Gründer Antonio
- 32))) Alte Gefängnisse von Mainz
- 34))) Cannabis-Legalisierung
- 36))) Horoskop und der Bruno des Monats
- 37))) Gastro: Jonas im Templer
- 38))) Kleinanzeigen und das Orts-Rätsel



📢 facebook.com/sensor.mag



💢 twitter @ sensormagazin



instagram.com/sensor\_mainz



## **Impressum**

#### VRM GmbH & Co. KG

Handelsregister: Amtsgericht Mainz HR A 535 phG: VRM Verwaltungs-GmbH Handelsregister: Amtsgericht Mainz HRB 325 Geschäftsführer: Joachim Liebler Erich-Dombrowski-Straße 2, 55127 Mainz (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen

Wirtschaftliche Beteiligung i. S. § 9 Absatz 4 LMG Rheinland-Pfalz:

VRM Holding GmbH Et Co. KG, Mainz (100%)

#### Objektleitung

David Gutsche (Inhaltlich verantwortlich) sensor Magazin c/o Gutenberg Digital Hub Taunusstraße 59-61 | 55118 Mainz Tel: 06131/484 171 | Fax: 06131/484 166 www.sensor-magazin.de hallo@sensor-magazin.de

Mediaberatung Thomas Schneider Tel: 06131/484 153 anzeigen@sensor-magazin.de

Anzeigen Melanie von Hehl (verantw.)

Art-Direktorin Miriam Migliazzi

Titelbild Bettina Höber

#### Mitarbeiter dieser Ausgabe

Alexander Weiß, Andie Rothenhäusler, Dorothea Rector, Dr. Treznok, Ines Schneider, Jana Kay, Lichi, Maike Schuppe, Michael Bonewitz, Rike Lamberty, Stephan Dinges, Tina Jackmuth, Thomas Schneider, Xenia Dejung, u.v.m.

#### Termine

termine@sensor-magazin.de

#### Verteilung

VRM Logistik GmbH kostenlose Auslage in Mainz Innenstadt und Vororten an über 1.000 Auslageplätzen | Gesamtauflage 42.000 Exemplare (21.000 Mainz / 21.000 Wiesbaden)

#### sensor Abonnement

www.sensor-magazin.de/abo www.sensor-wiesbaden.de/abo

VRM Druck GmbH & Co. KG Alexander-Fleming-Ring 2 65428 Rüsselsheim

\* Achtung! Dieses Magazin kann Spuren von Satire enthalten.

# MAINZER GRÜNDUNGSWOCHE

13. BIS 19. NOVEMBER 2023

KOSTENLOSE VORTRÄGE | SEMINARE **NETZWERK- UND PITCH-EVENTS** 





mainzer gruendungswoche



mainzer-gründungswoche.de





## Quatsch & Tratsch



Schicken Sie Ihre Neuigkeiten an hallo@sensor-magazin.de



#### Schließung der Eishalle

Bei der Eissporthalle am Bruchweg gibt es unerfreuliche Ent-

wicklungen: Aufgrund Schäden am Hallendach ist die Decke nicht mehr sicher genug, und die Halle bleibt vorerst geschlossen. Stadt und Betreiber arbeiten mit Hochdruck an einer Lösung.

#### Anwohnerparken erst nach Kommunalwahl

Verkehrsdezernentin Steinkrüger (Grüne) verlautbart, das heiße Eisen "Anwohnerparken" erst nach der Kommunalwahl im Juni 2024 anfassen zu wollen. Auch mit einer Entscheidung bzgl. des Allianzhauses wird mindestens bis dahin abgewartet. Die Parteien bereiten sich auf die Wahl vor, und insbesondere die Grünen wollen nicht mit dem Bundestrend sinken. Bedeutet für uns die nächsten acht neun Monate Wohlfühl- und Hinhalte-Politik...



#### Archäologische **Funde**

Neue Funde an der Lu: Münzen, Gefäße, Spielzeuge, römische

Überreste fördern die Archäologen an der Baustelle Ludwigsstraße zutage. Wer neugierig ist, entdecke den Pop-Up-Container am Bischofsplatz. Hier können die Ausgrabungen von oben bewundert werden. Öffnungszeiten: Mo 15-17 Uhr, Di & Do 11-13 Uhr.

#### Schulbuch-Ausleihe verliert

Nachdem die Schulbuch-Ausleihe dieses Jahr mal wieder katastrophal lief, wird die Schuld auf den einzigen privaten Bewerber "Hugendubel" geschoben, der nun auch keinen Bock mehr hat und sich für die Zukunft zurückzieht. Es wird Zeit für die komplette Lernmittelfreiheit in Rheinland-Pfalz!



## Stadt kauft Pfarrhaus in Bretzenheim

Nach dem Erwerb der Novo Nordisk-Immo-

bilie auf dem Lerchenberg setzt die Stadt ihre Bodenpolitik fort - diesmal in Bretzenheim. Um im Ortskern Entwicklungsmöglichkeiten zu schaffen, ist geplant, das Anwesen des ehemaligen Pfarrhauses "St. Georg" (An der Wied 9) zu erwerben. Es bestehe die Chance, diesen Bereich inklusive des benachbarten Dante-Hauses, welches sich im Besitz der Stadt befindet, weiterzuentwickeln und dort ein Stadtteilzentrum für Bürger zu schaffen.



#### Hochwasser -Schutz(wand)

Der Hochwasserschutz wird ausgebaut. Erreicht

der Rhein einen Pegel von 7,40 Meter, schützt künftig eine mobile Wand Bereiche der Neustadt, den Winterhafen und entlang des Ufers. Bei Hochwasser können die Dammbalken schnell zum Einsatz kommen. Statistisch gesehen kommt das Extrem-Hochwasser in Mainz allerdings "nur" alle 200 Jahre vor. Das System wird weiter ausgebaut auf einer Länge von 1.000 Metern. Es bietet jedoch keine Hilfe bei Starkregenereignissen u.ä.



#### **Neuer Theater-Fahrstuhl**

Das Theater hat einen neuen, großen Fahrstuhl zur Seite

Höfchen bekommen. Der Aufzug ist im denkmalgeschützten Gebäude an einer Leitertrasse aufgehängt, damit konnte die Fassade belassen werden, wie sie ist. Der "Panorama-Aufzug" ist für 13 Personen bzw. 1000 kg zugelassen.



#### Gastro-News

Im Stadthaus auf der Großen Bleiche kann jetzt Kaffee getrunken

den. Betrieben wird das kleine Bistro vom Cubo Negro. Es gibt auch kleine Speisen zum Mittag. Geschlossen hat nach acht Jahren das Madoro von Dominik Römer in der Neustadt. Was folgt, ist noch unklar. Nur temporär aufgrund eines Wasserschadens geschlossen ist das Bootshaus-Restaurant von Frank Buchholz, die Bauarbeiten werden aber länger dauern. Und verschwunden ist auch "Geflügel Wagner" vom Wochenmarkt. Nach über 30 Jahren fehlt der Nachwuchs für diese Art von Geschäft - das Ehepaar geht in Rente.

## StraßenSchnappSchuss

K-Rich, Poet



#### Hey, wohin mit dem Mikro in der Hand?

Der Sonne entgegen. "Sonne" heißt übrigens ein Lied von mir.

#### Schnappst du dir auch sonst gerne ein Mikro?

Ja, das kommt schon mal vor. Diesmal war es aber geplant, da ich in die musikalische Gestaltung dieses Nachbarschaftsfests der Wohnbau involviert wurde und hier wohne.

#### Seit wann performst du?

Vor 20 Jahren habe ich angefangen, eigene Lyrik und Lieder zu schreiben. Ich bin gebürtiger Oberfranke, komme aus einer Kleinstadt und stehe schon seit 15 Jahren auf Bühnen. Die letzten drei Jahre sehe ich das Auftreten sehr entspannt, was spürbar besser beim Publikum ankommt. Anfangs hatte ich eine zu hohe Erwartungshaltung.

## Kolumne-Dr. Treznok

DECKT DIE ALIEN-LÜGE AUF



Im Juli diesen Jahres wurde im Pentagon bestätigt, dass es UFOs extraterrestrischen **Ursprungs** gibt, letzten Monat wurden bei einer Pressekonferenz in Mexiko sogar mehrere mumifizierte Alien-Leichen präsentiert. Selbstverständlich gibt es Zweifel an der Echtheit sowohl der UFO-Sichtungen als auch der Alien-Mumien, aber allein dass die Mainstream-Medien das UFO-Thema seriös abhandeln ist ein Indiz dafür dass an der Geschichte etwas dran ist. Ich bin natürlich wie immer besser informiert als alle "seriösen" Medien, weil ich meine Informationen über geheime Kanäle direkt von den Reptiloid-Humanoiden erhalte, die auf der dunklen Seite des Mondes leben und von dort aus alle Aktivitäten auf der Erde genauestens beobachten. Deshalb weiß ich, dass die angeblich seriösen Meldungen über UFOs und Aliens nur Teil einer Desinformationskampagne sind.

Mainz ist ja in vielfacher Hinsicht die wichtigste Stadt Deutschlands, wenn nicht sogar das Zentrum der Welt. Als Medienhauptstadt Deutschlands ist Mainz das Propagandazentrum Europas, und es ist kein Zufall, dass die Corona-"Pandemie" ausgerechnet Mainz mit Biontech ihren Endgegner gefunden hat.

Auch ist das humangenetische Institut auf dem Mainzer Campus das modernste der Welt, rein wissenschaftlich wäre es also ein Leichtes, neue humanoide Lebensformen vor Ort zu züchten. Wenn man noch bedenkt, dass sich Biontech auf einem Militärgelände befındet und damit Teil der NATO ist, wird deutlich, dass es sich bei den angeblich in Süd-Amerika gefundenen Alien-Leichen höchstwahrscheinlich um misslungene Ergebnisse aus Mainzer Bio-Laboren handelt.

Ich gehe sogar noch einen Schritt weiter und behaupte, dass die angeblichen Außerirdischen schon lange aus Mainz kommen, ja dass

der Prototyp in Mainz entwickelt wurde. Die Alien-Funde, die in Mexiko präsentiert wurden, sind erstaunlich klein, viel kleiner als durchschnittliche Menschen, und sie haben eine ungewöhnliche Kopfform sowie nur vier Finger. Alle diese Merkmale treffen auch auf die Mainzelmännchen zu. Was läge also näher, als zu vermuten, dass durch fragwürdige Experimente bei Biontech Mainzelmännchen zu einer neuen humanoiden Rasse mutiert sind? Da das ZDF mächtiger ist als Hollywood und Bollywood zusammen, könnte man relativ leicht Nachrichten in den internationalen Medien lancieren, die diese Mutationen als Außerirdische darstellen. Dann muss man nur noch UFO-Sichtungen mittels HAARP und Chemtrails simulieren, und schon hat man eine glaubwürdige Außerirdischen-Geschichte. Nun ist natürlich zu befürchten,

dass man versuchen wird, mich mundtot zu machen. Das ZDF, Biontech, das humangenetische Institut der Uni und die NATO lassen sich nicht gern von Whistleblowern in die Ursuppe spucken. Sollten also meine folgenden Kolumnen nicht mehr erscheinen oder Ihnen merkwürdig vorkommen, kann es durchaus sein, dass man mich ausgetauscht und durch ein Mainzelmännchen ersetzt hat, das mittels Gen-Experimenten zu einem Dr. Treznok-Doppelgänger modifiziert wurde.

Es ist aber auch möglich, dass meine reptiloid-humanoiden Freunde, die auf der dunklen Seite des Mondes leben, eingreifen und mich sowie den sensor vor irrsinnigen Artikeln und herbeifantasierten Kolumnen bewahren. Unsere sensiblen Leser werden den Unterschied garantiert bemerken. Ich bin zuversichtlich, dass die Wahrheit über diese angeblichen Außerirdischen bald ans Licht kommt. Sie, liebe sensor-Leser, werden wie immer die Ersten sein, die davon erfahren.



# Spieleschmiede am Rhein

JEDES JAHR ERSCHEINEN TAUSENDE NEUE BRETT-, KARTEN- UND ROLLENSPIELE. DIE BRANCHE ERLEBT EINEN BOOM, DER DURCH DIE PANDEMIE NOCH MAL BEFLÜGELT WURDE. WIR HABEN EINIGE DERJENIGEN GETROFFEN, DIE IN MAINZ SPIELE SCHAFFEN.

**Text** Andie Rothenhäusler **Fotos** Stephan Dinges

Es ist ein verregneter Sommernachmittag, als Marco Armbruster die Tür zu seiner Bürogemeinschaft öffnet. Die verwaschen-weiße Altbaufassade in der Neustadt hat nicht darauf vorbereitet, was einen drinnen erwartet: ein lichtdurchflutetes Atelier im Hinterhaus mit vielen Pflanzen, Regalen voller Bücher und Spiele, einem großen Monitor, zwischendrin Reklame-Aufsteller. Hier arbeitet Marco als professioneller Spiele-Illustrator - und hier hat er auch das Artwork für "Die Crew" geschaffen, eines der erfolgreichsten Kartenspiele der letzten Jahre. Aus dem Augenwinkel dürften "Die Crew" sogar Leute schon mal gesehen haben, die nichts mit Spielen am Hut haben - denn die schwarzblaue Box ist so beliebt, dass die meisten Buchhandlungen sie in ihrem Laden-Sortiment führen. Dazu beigetragen hat auch die Vielzahl an Preisen, die das Spiel mit dem Design vom Rhein seit 2020 einheimsen konnte, darunter die renommierte Auszeichnung "Kennerspiel des Jahres", der Deutsche Spielepreis, der Nederlandse Spellenprijs und der spanische Juego del Año. Sogar für einen japanischen Spielepreis war "Die Crew" nominiert.

Spiele gehören zu den ältesten menschlichen Kulturpraktiken

Spiele scheinen uns Menschen immer schon fasziniert zu haben. Unsere Spezies spielt seit Jahrtausenden, vermutlich schon länger, als es Schrift, Ackerbau oder das Rad gibt. Auch die ersten Brettspiel-Komponenten sind Jahrtausende alt: Würfel und Spielsteine wurden Menschen schon im alten Ägypten mit ins Grab gegeben. Man spielte im alten Mesopotamien, im antiken Indien und China, überall dort, wo die ersten Hochkulturen entstanden. Dass auch im alten Griechenland und im Römischen Reich begeistert gespielt wurde, belegt Julius Caesars Satz "Alea iacta est" ("Der Würfel ist geworfen") beim Überschreiten des Rubikons.

Ins antike Mogontiacum kamen Würfel übrigens spätestens mit den Legionen, wie ein walzenförmiges Exemplar aus der Römerzeit belegt, das zu den Artefakten des Mainzer Landesmuseums gehört, oder ein aktueller Fund von der Baustelle auf der Ludwigsstraße.

Auch 2000 Jahre später wird in Deutschland begeistert gespielt: Laut Allensbach betreiben 33 Mio. Deutsche das Hobby



zumindest gelegentlich, 5,6 Mio. spielen häufig. Einige ältere Klassiker sind in deutschen Haushalten fast schon allgegenwärtig: In einer Umfrage gaben 77 Prozent der Befragten an, eine Ausgabe von "Mensch Ärgere Dich Nicht" zu besitzen, gefolgt von Monopoly (70 Prozent) und Uno (67 Prozent). Das vergleichsweise neue Spiel "Catan" hat es seit 1995 laut derselben Umfrage schon in jeden 5. Haushalt geschafft. Allerdings sind sie alle nur die Spitze eines Eisbergs von tausenden Spielen, die jedes Jahr neu erscheinen von Spiele-Schaffenden erfunden und kombiniert. "Die Crew" zum Beispiel ist ein Stichspiel wie Skat oder Bridge – mit dem Twist, dass es kooperativ gespielt wird, also alle am Tisch zusammen gewinnen oder verlieren. Dass die Spielenden sich dabei nicht direkt absprechen dürfen, wird durch das Setting im Vakuum des Weltraums erklärt.

#### Das Spielen ist fester Teil der Spielebranche

Wenn Marco einen Auftrag als Illustrator erhält, recherchiert er ausgiebig zum Thema. Für "Die Crew" arbeitete er sich durch Unmengen an Science Fiction-Filmen und Weltraum-Serien, fertigte Screenshots von allem an, was spektakulär aussah, und begann mit Skizzen und Fotocollagen. In die Szene selbst kam er als Quereinsteiger. Der enthusiastische Mann mit den blonden Locken zog 2011 aus dem Schwarzwald zum Studium nach Mainz und arbeitete danach mehrere Jahre als Kommunikationsdesigner. Seinen Wechsel in die Spieleindustrie vollzog er durchdacht und methodisch, tauschte sich vorher mit anderen Illustratoren aus und besuchte 2018 dann das erste Mal die SPIEL in Essen, die weltweit größte Spielemesse, die jedes Jahr im Herbst stattfindet und bis zu 200.000 Besucher aus aller Welt ins Ruhrgebiet zieht. Messeveranstaltungen und Conventions spielen in der Branche eine nicht zu unterschätzende Rolle. Ob eine Spielidee einen Verlag überzeugen kann, entscheidet sich größtenteils vor Ort, durchs Spielen selbst.

#### Ein gutes Spiel erzählt eine Geschichte

Auf der Messe könnte dann auch jemand wie Hanno Girke sitzen, der Chef des Spieleverlags "Lookout Games". Lookout wurde 2000 in Hannos Elternhaus in der Mainzer Oberstadt gegründet und ist seit ein paar Jahren in Schwabenheim an der Selz ansässig, etwa 20 Autominuten von Mainz entfernt.

Bekannt ist der Verlag für sogenannte Eurogames, also aufwendige Spiele mit komplexen Mechaniken, bei denen der Erfolg eher von Strategie als von Glück abhängt. In Titeln wie "Agricola" und "Isle of Skye" bauen die Spielenden nach und nach eine komplizierte Maschine auf, die sie in jeder Runde mit neuen Rohstoffen und Bauoptionen belohnt. Im Gegensatz zu sogenannten American-Style Games gibt es weniger direkte Konflikte, dafür gewieftes Konkurrieren um Ressourcen und Siegpunkte.

Seine Karriere begann Hanno in den 90ern als deutscher Übersetzer des Trading Card-Spiels "Magic The Gathering". Im Studium lernte er den Spieleautor Uwe Rosenberg kennen, später Mitgründer von Lookout und der kreative Kopf hinter vielen Titeln des Verlags. Hanno hat die Aufs und Abs der Spielebranche miterlebt und die Veränderungen, die sie in den letzten Jahrzehnten durchlaufen hat. Auch den Boom, den Corona der Branche bescherte: "In den letzten Jahren wurde sehr viel Geld, das eigentlich in einen Urlaub investiert worden wäre, für Spiele ausgegeben. Gerade verlangsamt sich das Wachstum wieder: Die Leute müssen erst mal den Stapel abarbeiten, den sie sich während der Pandemie zugelegt haben."

Zum Zeitpunkt unseres Gesprächs steckt auch Hanno in den Vorbereitungen für die SPIEL in Essen - mit zwei Ständen ist der Verlag diesen Monat dort vertreten. Im Gepäck: "Mischwald", der neueste Verlagstitel, ein Tableau Builder-Kartenspiel, in dem sich Spielende ihren eigenen Wald zusammenstellen und um Siegpunkte ringen. Auf meine Frage, was ein gutes Spiel ausmacht, antwortet Hanno wie aus der Pistole geschossen: "Ein gutes Spiel erzählt immer eine Geschichte. Es sollte dir ermöglichen, in eine andere Welt einzutauchen - und schon, wenn du es auspackst, sollten die Bestandteile Neugier wecken". Sehr wichtig ist für Hanno, dass die Zusammenhänge in Spielen schlüssig sind und Inhalte korrekt wiedergeben - für Mischwald holte sich der Verlag Feedback von Fachleuten aus Biologie und Forstwirtschaft ein, um angemessen ein Ökosystem darzustellen. "Wenn du in "Mischwald" Rehe in deinem Wald hast, bringt dir eine Luchs-Karte 10 Punkte. Ohne die Rehe fühlt sich der Luchs nicht wohl - dann bringt er dir gar nichts."





#### Eine Branche permanent im Wandel

Eine weitere Neuerscheinung, die Lookout Games in Essen präsentiert: "Eppi – Das Weltall ruft", ein Rätselspiel der Mainzer Autorin Felicitas Pommerening. Wie Marco arbeitet auch sie in einer Bürogemeinschaft in der Neustadt. Mit dem Schreiben begann die studierte Filmwissenschaftlerin als Autorin von Romanen, später kamen Computerspiele hinzu. Letztere bergen eigene Herausforderungen, da eine Geschichte sich nichtlinear entfaltet, sondern je nach der Interaktion, die Spielende in der Spielwelt durchführen.

"Eppi" ist Felicitas' erstes analoges Spiel und kann als Beispiel dafür dienen, wie kreativ und wandlungsfähig die Spielebrache in den letzten Jahren geworden ist. Die zugrunde liegende Mechanik bedient sich bei Point & Click-Computerspielen wie "Monkey Island", in denen Spielende die Spielwelt mit der Maus erkunden; analog umgesetzt wird dies in Form eines großformatigen Buchs. Aufgeschlagen präsentiert sich auf der rechten Seite immer eine Szene des Spiels, auf der linken Seite befindet sich rotschraffierter Text mit kleinen Codes, der durch das Auflegen einer Rotfolie lesbar wird. Wenn sich Spielende entscheiden, mit einem Gegenstand im Raum zu interagieren, um die vielen Rätsel zu lösen, verrät ein Blick durch die Rotfolie, was als Nächstes geschieht und auf welcher Seite es weitergeht – Veränderungen im Raum werden durch das Aufkleben von Stickern festgehalten. Von Lookout Games wird diese Mechanik als "Paper Point & Click" bezeichnet.

Interessant ist das Spiel um das kleine blaue Wesen aber auch wegen der Zielgruppe, die es anspricht. Jahrzehntelang spaltete sich die Spielewelt in große Familien-Bestseller wie "Monopoly" und Titel für erwachsene Profi-Boardgamer. Seit Beginn des neuen Jahrtausends wird der Markt immer diverser; mehr und mehr Nischen werden von den Verlagen erkundet. Mit seinen liebevollen Grafiken und einer aufwendigen Geschichte kann "Eppi" von der gesamten Familie als Abenteuer mit verteilten Rollen gespielt werden, aber auch von Kindern alleine oder zu zweit. Dass auch Achtjährige direkt mit Spielen loslegen können, ohne vorher ein Regelwerk lernen zu müssen, ist das Resultat von monatelangem Finetuning an den Spielmechaniken,

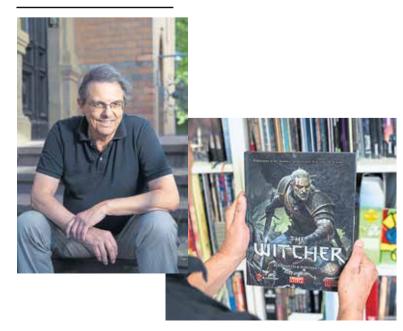
an dem neben Felicitas und der Lookout-Redaktion auch ein Grafikdesigner aus den schottischen Highlands beteiligt war. Aktuell arbeitet das Team an "Eppi 2", das 2024 erscheinen soll.

#### Abenteuer erleben und Geschichten erfinden

Wie sehr sich nicht nur klassische Brettspiele in den letzten Jahrzehnten verändert haben, davon weiß auch Mario Truant zu berichten, Verlagschef von Truant Spiele und einer der alten Hasen der deutschen Rollenspielszene. Seine Faszination für sogenannte Pen & Paper-Rollenspiele begann in den 80ern, als er zusammen mit Freunden in einem Magazin auf eine Werbeanzeige für "Dungeons & Dragons" aufmerksam wurde. Durch populäre TV-Serien wie "Stranger Things" sind Rollenspiele heute vielen Menschen ein Begriff: "Damals wusste in Deutschland so gut wie niemand, was man sich darunter vorstellen kann - und auch Fantasy als Genre war weniger bekannt als heutzutage." Sein erstes Rollenspiel kaufte Mario 1980 im Urlaub in England - es sollte über ein Jahr dauern, bis sich seine Runde in die aufwendigen Regeln eingelesen hatte. 1990 gründete er seinen eigenen Verlag für Rollen- und Brettspiele, 1993 folgte ein eigener Laden für Rollenspiele und Trading Cards am Kaiser-Wilhelm-Ring, den er bis 2000 betrieb. Auch eine kleine Rollenspiel-Convention namens "Fantasy" wurde von ihm Anfang der 2000er Jahre im Mainzer Neustadtzentrum durchgeführt.

Im Gegensatz zu Spielen wie "Die Crew" oder "Mischwald" verzichten die Produkte von Truant Spiele auf allzu viele Komponenten und werden in Buchform vertrieben. In seinen Büroräumen in der Frauenlobstraße verfügt Mario über ein kleines Handlager – der Rest seiner Bestände ist wie bei Literaturverlagen extern untergebracht. Bis heute ist der passionierte Rollenspieler mit den verschmitzten Augen fasziniert von der Größe der Welten, die sich mit nicht viel mehr als Zettel, Stift, Würfel und einem Regelwerk entfalten lassen: "Mir macht es einfach Spaß, mit Leuten Abenteuer zu erleben und Geschichten zu erfinden. Ein guter Spielleiter ist einer, der allen Menschen am Tisch gleichermaßen die Chance gibt, ins Rampenlicht zu treten und ihre fünf Minuten Glory zu erleben." Ohne die vielen Komponenten von Brettspielen lassen sich Pen & Paper-Spiele zudem sehr gut per Zoom spielen - ein Grund, warum auch die Rollenspiel-Branche in der Pandemie einen ordentlichen Schub erlebte. Natürlich ist auch Mario auf der SPIEL in Essen mit einem Stand vertreten - auch wenn er seit ein paar Jahren mit eigenen Produktionen aufgehört hat und sich auf die Übersetzung und den Vertrieb international bekannter Fran-

Produziert seit 30 Jahren Rollenspiele am Rhein: Mario Truant von "Truant Spiele"



Schon ihr zweites Mainz-Spiel: Marco Armbruster und Marc Distel präsentieren stolz "Mainz aus dem Häuschen" und "Mainz Großer Wurf"

Memory mit viel Wortwitz: "Findet Memo", einer der neuesten Titel von Pinke Distel







chises wie "The Witcher", "Herr der Ringe" oder "Cyberpunk" konzentriert. Ebenfalls wichtig ist für ihn aber eine Vielzahl von kleinen Rollenspiel-Conventions (kurz "Cons" genannt), die deutschlandweit stattfinden. Oft erstrecken sich die Veranstaltungen über ein Wochenende – bei der größten von ihnen, der FeenCon in Bonn, fanden sich im Juni knapp 2000 Leute zusammen.

#### Die Domstadt spielerisch erkunden

Das Internet hat die Spielebranche internationaler gemacht. Erfolgreiche deutsche Spiele schaffen es zuverlässig in Spielwarenläden weltweit, Kickstarter-Kampagnen werden von Menschen auf dem gesamten Globus unterstützt. Gleichzeitig wachsen auch die Anreize, unverwechselbar regionale Produkte zu kreieren.

Für die Monopoly Edition Mainz, die 2024 erscheinen soll, wurden aus der Domstadt 35.000 Stimmen abgegeben, welche Mainzer Straßennamen es in die Neuauflage des Brettspielklassikers schaffen sollen. Doch auf dem Spielfeld ist nur Platz für 22 Straßen. Das Geheimnis, welche Straßen sich einen Platz auf dem berühmten Spielbrett ergattern konnten, wird erst zur Präsentation des Spiels im Frühjahr 2024 gelüftet. Soviel sei verraten: Der Spitzenreiter der Abstimmung kam auf mehr als 800 Stimmen. "Wir haben mehr als 4.000 Vormerkungen vorliegen und bereits viele Anfragen von Buch- und Spielwarenhändlern erhalten, die das Spiel verkaufen wollen", so Florian Freitag von der Agentur polar 1, die das Spiel in Zusammenarbeit mit dem Düsseldorfer Spieleverlag Winning Moves realisiert. "So eine hohe Resonanz hätten wir nie erwartet", so Freitag weiter.

Im Frühjahr 2024 erscheint auch das neue Mainz-Monopoly



#### Das Mainz-Spiel

Die Neustadt ist jedoch einmal mehr ein Nexus der Mainzer Spieleproduktion - in der "Pinken Distel" in der Frauenlobstraße 70 treffen wir Marco Armbruster wieder, unseren Spieleillustrator vom Anfang. Er und Ladeninhaber Marc Distel haben in den letzten Jahren zusammen mehrere Mainz-Spiele geschaffen, in denen Menschen spielerisch die Domstadt erkunden können. Das bekannteste von ihnen ist "Mainz aus dem Häuschen", ein Rennspiel, in dem die vier Spielfiguren "Weck", "Worscht", "Woi" und einen "Meenzer" darstellen. Gespielt wird auf einem wuseligen Lageplan der Stadt, der an ein Wimmelbild erinnert - das Spielziel ist, es zum Marktfrühstück zu schaffen. Allgegenwärtig sind dabei die Wortspiele, für die Pinke Distel-Produkte bekannt sind ("Mainz am Wein") - und natürlich dürfen auch die Fastnachtsfarben nicht fehlen. Wichtig war Marco und Marc aber, nicht einfach nur ein "Mensch Ärgere Dich Nicht" mit einem Anstrich von Lokalkolorit zu schaffen - sondern etwas Unterhaltsames, das Leute immer wieder gerne aus dem Regal holen. "Für das Playtesting haben wir in unserem Bekanntenkreis über hundert Leute rekrutiert, die den Prototypen immer wieder durchgespielt und uns permanent Feedback gegeben haben." Der Erfolg gibt ihnen Recht: "Mainz aus dem Häuschen" erlebt dieses Jahr seine 2. Auflage. Mit "Findet Memo" und "Mainz Großer Wurf" hat die Pinke Distel 2023 zudem zwei neue Spiele ins Sortiment aufgenommen, ersteres ein Memory mit Illustrationen der Zeichnerin Kasia Zech, letzteres ein Würfelspiel, in dem sich wieder alles um Mainz dreht. Und auch diesmal ist die Nachfrage groß.

Regionalspiele oder internationale Bestseller – sie alle haben gemeinsam, dass sie Menschen an einen Tisch bringen und in andere Welten eintauchen lassen. "Leute wollen im Spiel Dinge tun, die sie im Alltag nicht machen können", meint Marco zum Abschluss: "Ob das nun das Betreiben eines Bauernhofs ist – oder das Aufbrechen in den Weltraum."

Wir verlosen je ein Exemplar Agricola, Isle of Skye und Patchwork; ein Paket mit Mainz aus dem Häuschen, Findet Memo und Mainz Großer Wurf sowie 2 x Die Crew und 2 x Die Crew "Mission Tiefsee": Mail an Iosi@sensor-magazin.de mit Betreff "Spielename".

# **BUCHHALTER\*IN**

gesucht in Teil- oder Vollzeit

#### **DEIN PROFIL**

- . abgeschlossene kaufmännische Ausbildung o.ä.
- . gute DATEV-Kenntnisse
- . Berufserfahrung in der Finanzbuchhaltung

#### **DEINE AUFGABEN**

- . Kontierung, Durchführung des Zahlungsverkehrs
- . Umsatzsteuervoranmeldung, Monatsabschluss nach HGB
- . Vorbereitung der Jahresabschlüsse
- . Erstellen von Betriebskostenabrechnungen

Wir sind ein kleines Team mit einer kollegialen Arbeitsatmosphäre und freuen uns über deine Unterstützung.

KONTAKT bewerbung@s-v.de oder 0611 18099-59





SCHOLZ&VOLKMER



## Die Welt braucht nicht noch einen #CoupleGoals-Post.





Saubere Energielösungen aus einer Hand. Von ENTEGA, dem Rundum-Versorger für Ihr Zuhause. Ob Ökoenergie, E-Mobilität oder eine Solaranlage – wir sind für Sie da und beraten Sie in unseren ENTEGA Points persönlich. Alle weiteren Infos auf entega.de



EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.



#### Empfehlungen zum Regierungsviertel verabschiedet

Wie wird das Regierungsviertel rund um das Kurfürstliche Schloss und den Landtag neu gestaltet? Jetzt gibt es erste Richtungsvorgaben aus der Bürgerbeteiligung. Der größere innere Kreis hat 22 Empfehlungen verabschiedet, an denen sich Verwaltung und politische Gremien orientieren sollen. Der obere Dreiklang lautet: "Geschichte sichtbar machen. Orte für Gemeinschaft schaffen. Stadtgrün zukunftsfähig entwickeln." Unter den Empfehlungen sind Punkte wie Erreichbarkeit des Rheinufers, Erschließung durch den ÖPNV, Rückkehr der Jupitersäule, Gemeinschaftsorte mit Sitzgelegenheiten und Überdachung oder Treffpunkte für Jugendliche und Spielplätze für Kinder. Es geht aber auch um mehr Grün, die Ertüchtigung des Jubiläumsbrunnens, weniger sichtbare Parkplätze und die Sperrung der Großen Bleiche für den Individualverkehr. Für das Werkstattgebäude des Römisch-Germanischen Zentralmuseums könne ein Abriss nicht genehmigt werden, so dass eine "neue, offene und attraktive Nutzung" des Gebäudes gewünscht sei. Hinsichtlich von Veranstaltungen wird empfohlen, das Viertel als "Ort für kleine Veranstaltungen" zu gestalten, nicht aber als "Fläche für Großevents".

# Pläne zur Mombacher Straße werden geprüft

Die Pläne zur Umgestaltung der Mombacher Straße schlagen hohe Wellen: 27 Bäume und bis zu 200 Parkplätze stehen auf dem Spiel

# Was geht?

DIE TOP-THEMEN DES MONATS

- doch die Pläne bleiben offenbar größtenteils bestehen. "Das Interesse zeigt uns, dass wir noch mutiger sein können", so die Umweltdezernentin, die den Erhalt der Bäume begrüßt, doch untersuchen lassen will. Nicht alle Bäume seien geeignet und die letztlich ermittelte Grünbilanz durch Neupflanzungen positiver.

Auch was die Stellplätze angeht, ließen sich Flächen "nicht vermehren, sondern nur anders verteilen", so Steinkrüger. Vor dem Jüdischen Friedhof, wo Parken erst gar nicht erlaubt ist, plant die Stadt schon in nächster Zeit aktiv zu werden und Stellen für Autos nicht mehr befahrbar zu machen.

Und wohin mit den Autos in Zukunft? Darauf gibt es keine Antwort. Es wird auf die Tiefgaragen im M1-Areal verwiesen oder das Parkhaus am Cityport. Die exorbitanten Kosten scheinen das Amt wenig zu scheren: "Ich bin von den Grundzügen des Planungsansatzes überzeugt: Mit der Neuaufteilung der Verkehrsräume und dem Flächengewinn für Baumbeete und Gehwege sind wichtige Bestandteile zeitgemäßer Straßenplanung erfüllt", so Steinkrüger.

Gehe es nach der Stadt, würden erste Baumaßnahmen im kommenden Jahr an der Fritz-Kohl-Straße stattfinden. Danach folgt die Sanierung der Ostein-Unterführung durch die Deutsche Bahn bis 2029. Erst danach – um 2030 herum – könne man an die eigentliche Mombacher Straße. Doch zuerst müssen die Pläne genehmigt und dann ein Bauunternehmer gefunden werden. Dies kann sich ziehen. Zeitnah will man die Öffentlichkeit informieren. Unterdessen erarbeiten die Anwohner eigene Pläne – mehr dazu demnächst.

# Wärmemasterplan – Mainz baut alle Heizungen um

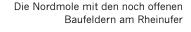
Das Heizungsgesetz ist draußen und Mainz muss fast alle Heizungen umbauen. 40 bis 50.000 Wohnungen und Gewerbe müssen umgestellt werden, größtenteils auf Fernwärme. Aber auch über Wärme- und Kältepumpen an zentralen Orten wird nachgedacht. Der Ausbau des Fernwärmenetzes könnte laut Stadtwerke-Vorstand Dr. Tobias Brosze in der Neustadt beginnen. Dort seien noch viele alte Leitungen verbaut, die erneuert werden müssen. In der Altstadt seien die Leitungen jünger. Insgesamt wird der Ausbau eine Kraftanstrengung. Denn bislang sind nur etwa zehn Prozent der Gebäude in Mainz an das Fernwärmenetz angeschlossen oder verfügen über eine Wärmepumpe. Für Dr. Stephan Richter, der die Stadtwerke berät, handelt es sich um die "größte Entwicklungsaufgabe seit dem Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg", für die auch geeignete Firmen zu finden sind. Die Stadt hat dazu einen Wärmemasterplan für alle Stadtteile beschlossen, der nun abgestimmt wird. Die Mammut-Aufgabe wird sich bis 2045 hinziehen. Weitere Infos unter www.mainzerstadtwerke.de.

# Gutenberg-Museum-Pläne konkretisieren sich

Die Stadt hat neue Bilder zum Gutenberg-Museum veröffentlicht. Durch die gläserne Fassade im transparenten Erdgeschoss und die Öffnung zur Rotekopfgasse werte das neue Museum die Umgebung auf und trage sein Innenleben in die umliegenden Gassen. Mit der Faltung des Daches und der Fassade soll sich das Gebäude zudem in sein kleinteiliges historisches Umfeld einfügen. Sobald man das Museum betrete, werde der Blick nach oben gezogen, wo unter dem gefalteten Dach die sogenannte "Schatzkammer" (Visu oben) sichtbar sei, die die Gutenberg-Bibeln enthalte. Schön wird es sicherlich. aber auch teuer.

Der Abriss des Schellbaus soll in der zweiten Jahreshälfte 2024 beginnen. Anschließend kommen die Archäologen, bevor der Bau des neuen Museums nach der Baufeldfreigabe ab 2025 erfolgen könne. Man rechnet mit einer Bauzeit von 36 Monaten und Baukosten von mindestens 80 Mio. Euro – ohne Ausstattung. Eine Bundesförderung ist beantragt.

Der "Schorsch" wurde abgerissen, eine neue Gastronomie soll dahin



In einem Jahr soll hier das Bürgerufer (ent)stehen









Im Zollhafen wurden umfangreiche Zeugnisse der ehemaligen Festung, des Wallgrabens und historische Kaimauern freigelegt. Die Überreste werden in die weitere Gestaltung einbezogen



Das Holz-Hybrid Hochhaus "Timber Peak" wird gerade vor dem "ZigZag" errichtet

QUARTIER SCARAGE

GA IMMO

GE

GA IMMO

Özgür Ivecen vom Minthe-Biergarten muss raus und sucht eine neue Location

# Betongold

WIE DER ZOLLHAFEN NACH
15 JAHREN AUF DER ZIELGERADEN AUSSIEHT

Etwa 15 Jahre ist es her, dass der Mainzer Zollhafen den Startschuss zum Ausbau erhalten hat, und so einiges hat sich seitdem getan. Teures Wohnen am Wasser vor allem: An die 30 Baufelder wurden von der Zollhafen Mainz GmbH & Co. KG definiert und veräußert ein Projekt der CA Immo Deutschland GmbH und der Mainzer Stadtwerke AG -, fast immer zum Höchstpreis an Bankenkonsortien & Co. Mittlerweile ist hier fast alles bebaut, in Bau oder zumindest verkauft, außer an der Nordmole (also Richtung Mombach) die Baufelder "Rheinwiesen 4" und "Hafenblick 2".

Nicht nur die Rheinallee hat sich durch die Bautätigkeit verdunkelt, steht doch dort nun ein ganzer Riegel an Gebäuden – der sogenannte Schallschutzriegel hin zur Straße –, während die Sahnestücke an Immobilien im inneren Bereich stehen, oder eben direkt am Rheinufer. Im Schallschutzriegel gibt es sogar 140 Sozialwohnungen von Sahle Wohnen – ansonsten findet sich im Zollhafen eher das hochpreisige Segment mit um die 95 Prozent der Gesamtbauten.

Hervorzuheben sind etwa das "Goldene Haus" (Pandion DOXX) an der Kunsthalle, mit vielen Problemen während des Baus, das "ZigZag" gegenüber auf der anderen Hafenseite, und natürlich das alte Weinlager, das einst saniert wurde und an dessen Vorbild sich alle anderen Gebäude ausgerichtet haben – zumindest was die Kachel-Fassade

angeht. Kritisiert wurde auch die intensive Versiegelung des Hafens, insbesondere auf der Südmole. Der eine oder andere vermutete sogar, dass die Aufenthaltsqualität zugunsten des Ruhebedürfnisses der Anwohner bewusst eingeschränkt wurde. Wie auch immer, Stadtwerke und CA Immo haben sich eine goldene Nase verdient.

Wenn man den Hafen mit ähnlichen Projekten vergleicht, etwas dem Hafen in Offenbach, fällt auf den ersten Blick ein relativ "totes Quartier" auf, denn die Geschäfte öffnen sich eher außen auf die Rheinallee und nicht nach innen in den Hafen hinein, abgesehen von wenigen Gastronomien, so dass ein buntes Leben oft eher draußen bleibt. Für Abwechslung sorgte der F. Minthe

Biergarten, der auf Zeit angelegt war, denn nun starten auch hier die Bauarbeiten der Landesbank Baden-Württemberg. Biergarten-Betreiber Özgür Ivecen sucht einen neuen Standort und hat kürzlich seine "Minibar" am alten Weinlager eröffnet, allerdings nur mit wenigen Sitzmöglichkeiten im Innenbereich für den Herbst und Winter. Zwei weitere Gastronomien finden sich an der Spitze des Goldenen Hauses: zum einen das Hafen Eden, zum anderen die Goldmarie von Louisa Focking. Neben der Kunsthalle ist die Liesbeth-Bäckerei eingezogen, ein Ableger des Pankratiuishofs aus Mainz-Hechtsheim. Auch zwei Hotels wurden gebaut bzw. sind in Planung: an der Nordmole das Super 8, und direkt neben Das "Goldene Haus" DOXX (Südmole)



Eine schöne Marina bekam der Zollhafen auch

der Kunsthalle entsteht aktuell mit dem H2 Hotel ein weiteres "budgetfreundliches" Designhotel. Ab November gibt es hier 195 Gästezimmer. Herz des Hotels ist der 24 Stunden geöffnete "H2 Hub" mit Frischeinsel und Frontcooking. Natürlich hat der Zollhafen auch eine Marina erhalten mit einer hochwertigen Schwimmsteg-Anlage und 140 Liegeplätzen. Die Boots-Reihenfolge richtet sich nach der Größe der Boote, die dicksten stehen am weitesten vorne. Chef der Marina (Hafenmeister) ist der alte Stadtwerke-Boss Detlev Höhne.

#### Weiter im Bau

Aktuell im Bau sind weitere "Grachten"-Häuser, die von Was-

ser umflossen schräg hinter dem REWE stehen - natürlich muss hier stets Frischwasser erneuert werden - als auch das spektakuläre Holz-Hybrid-Hochhaus der UBM Development (Timber Peak) direkt vor dem ZigZag. Der 40 Meter hohe Timber Peak soll auf zwölf Stockwerken 9.500 qm Bruttogeschossfläche für Büronutzung bieten. Dazu kommt eine Dachterrasse mit Panoramablick. Der Timber Peak ist eins von vier Baufeldern, die von UBM im Zollhafen erworben wurden. Insgesamt werden auf den vier Feldern mehr als 42.000 qm Geschossfläche entwickelt, davon rund 75 Prozent für Wohnen und 25 Prozent für Gewerbe und Büro. Die UBM rechnet mit Verkaufserlösen von mehr als 300 Mio. Euro. Bereits

realisiert und verkauft sind die genannten Wohnprojekte "Waterkant" und "Kaufmannshof" sowie das Super 8 Hotel. Aktuell im Bau befindet sich noch das Projekt "Flößerhof" in Partnerschaft mit CA Immo.

Ebenfalls in Bau ist eine 3-Feld-Schulsporthalle sowie eine 6-gruppige Kita hinter dem ZigZag, neben dem eleganten "Stahl-Parkhaus". Dazu kommen optionale Padel-Tennis-Plätze auf dem Dach - eine Mischung aus Squash und Tennis. Angeblich bestehe großer Ausbaubedarf und ein Investor habe angeklopft, so Sport- und Finanzdezernent Günter Beck. Für ihren Siegerentwurf rechnen die Architekten "schneider+schumacher Weiterbauen GmbH" aus Frankfurt (die auch schon für das "Goldene Haus" zuständig waren) mit einer Fertigstellung Ende 2027.

Am spannendsten ist nun, was mit dem Rest des Hafens passiert, nämlich der Südmole direkt am Rheinufer, von der Hafenbrücke bis "Zum Schorsch". Hier wurde den Mainzer Bürgern einst ein Bürgerufer versprochen. Der Entwurf der Berliner SINAI Architekten sieht dafür sogar – man höre und staune – einen gewissen Anteil an Grünflächen und Bäumen vor. Das Konzept zeichnet sich aber sonst durch Rampen, Stufen und Böschungen aus. Eine naturnahe Spielmöglichkeit und Naherholungsnutzung ist beschränkt und nur kleinflächig gegeben - Grillen ist nicht vorgesehen. Insgesamt also ein schmaler Streifen Grün für die Bürger, der den komplett zugebauten Zollhafen und die Betonwüste "Südmole" in nur geringem Maße rechtfertigt. Alarmierend vor allem die Wohnbebauung in direkter Nachbarschaft. Zoff ist hier vorprogrammiert. Mit einer Fertigstellung des Bürgerufers rechnet man bereits 2024. Mehr Einblick gibt es jedoch bisher nicht. Zollhafen-Pressesprecher Peter Zantopp-Goldmann: "Es gibt neue Pläne, das sind aber sehr detaillierte Ausführungspläne, die nicht druckfähig und auch in Ausschnitten nicht lesbar sind..."

Und was ist mit dem Thema Gastronomie dort hinten? Zum einen hat "Der Schorsch" dicht gemacht und das Gebäude wurde abgerissen. Zunächst folgen hier weitere Bauarbeiten für den Hochwasserschutz. Das Grundstück will die Zollhafen GmbH zu gegebener Zeit verkaufen. Ziel sei laut Zantopp-Goldmann eine gastronomische

Nutzung auf 500 qm Geschossfläche. Über Zeitabläufe könne derzeit allerdings noch nichts Konkretes gesagt werden.

Eine weitere Gastronomie soll direkt nebenan entstehen: Die Landmarken AG hat Anfang 2022 das erste Baufeld neben dem Schorsch direkt am Wasser erworben (Rheinwiesen I). Geplant sei ein gewerblicher Nutzungsmix mit Gastronomie und Aufenthaltsqualität. Gespräche mit Interesssenten laufen. Die im Baufeld liegenden Kulturdenkmäler der ehemaligen Festungsbauwerke sollen in das zukünftige Gebäudekonzept integriert werden – Fertigstellung bis 2026.

Für Aufsehen sorgte zuletzt auch der Verkauf des Baugrundstücks "Rheinwiesen III" fast nebenan, ein Joint Venture der Mainzer BWL Wohnungsbaugesellschaft des Investors Henrik Knodel zusammen mit der Mainzer Volksbank. Damit ist dieses Gebäude bald also auch in Mainzer Hand, wie bereits das Gebäude am Rheinufer vor dem alten Weinlager (das mit der Pferdeskulptur) dem Mainzer Architekten Dirk Klemme gehört. Der Verkauf an Knodel wurde laut Zollhafen GmbH mit einem Aufschlag zum aktuellen Buchwert abgeschlossen. Im nächsten Schritt soll ein Architektenwettbewerb ausgelobt werden. Fertigstellung der Wohnungen ist für Ende 2026 geplant.

Ob es vor diesem Hintergrund zur Realisierung des Hafenschwimmbades "Heilige Makrele" von Alexander Kiefer kommt ... da sind wir mal skeptisch. Sicher ist nur eins: Betongold ist immer noch eine harte Währung, und so steht nach dem Ausbau des Zollhafens für die Stadtwerke schon das nächste Areal im Visier: der Ausbau des Gewerbeparks "Die Werft" in Nachbarschaft zum Hafen. Die Zollhafen GmbH hat das ehemalige TRIWO-Gelände vor einigen Jahren gekauft. Derzeit befinden sich auf der etwa 30.000 qm großen Fläche, wo einst Blendax beheimatet war, unter anderem das Möbelgeschäft "Möbelum", das Gründerzentrum "Nordhafen" und einige weitere, hauptsächlich kleinere Betriebe. Etwa 80 Mieter suchen daher nun eine neue Bleibe, denn alle Gebäude dort werden in Kürze abgerissen und ein neuer Gewerbepark entsteht - in Nachbarschaft zum Hafen. (dg)



Mit seinem Cocktail "The last Dance" den er mit Whisky der Insel Sylt, Bananen- und Aprikosenlikör einem Absinth und einem orientalischen Bitter kreierte, schaffte Bernie es ins Finale

# Der König der Cocktails

MARCUS SCHULER IST AUF DEM WEG **ZUM COCKTAIL-WELTMEISTER** 

Viel herumgekommen ist er in seinem Leben. Der eine oder andere kennt ihn noch aus Deja-Vu-Zeiten aus der Dagobertstraße, andere von noch ganz anderen Läden wie dem Lescalier, der Clan-Disco, aber er war auch schon auf Schiffen wie der AIDA unterwegs und sonst wo in der Weltgeschichte, und nach einer Corona-Pause hat es ihn seit geraumer Zeit in die neue Rheinhattan Bar in der Neutorstraße verschlagen: Markus Schuler alias "Bernie the Cocktailmixer" (sein alter Nachname war mal Berninger). Seit mehr als 38 Jahren steht er hinter dem Tresen und mixt seine Cocktails und mehr. Dazu kam er durch Zufall, da in der Disco, in der er damals als DJ arbeitete, der Barkeeper ausgefallen war. Seitdem führt ihn seine Leidenschaft zu Drinks durch die ganze Welt.

#### Meistertitel im November

Nun macht Bernie wieder von sich reden. Zuletzt wurde er im Juni Deutscher Cocktailmeis-

# Tatorte Wiesbaden-Mitte und Rheingauviertel-Hollerborn

Kunstrundgang "Offene Ateliers" Kunstrundgang Ateliers" Kunstrundgang Ateliers" Kunstrundgang Ateliers" Kunstrundgang Ateliers" Kunstrundgang Ateliers" Kunstrundgang Ateliers" Kunstrundgang



















ter und vertritt Deutschland dadurch Ende November auf der IBA World Cocktail Championship in Rom. Hier geht es um nichts Geringeres als um den großen Traum, Cocktail-Weltmeister 2023 zu werden. Auch für den internationalen Cocktailwettbewerb "Drinks Open" war der 56-Jährige mit seinen Spirituosen-Künsten Anfang Mai in die Schweiz gefahren und hat es in die Top drei des Wettbewerbs geschafft. Auf den Deutschen "German Bartenders Guild" Masters konnte er die Fachjury mit seiner neuen Version eines New Orleans Sazerac-Cocktails überzeugen und so das gesamte restliche Teilnehmerfeld hinter sich lassen. Nebenbei hat Bernie noch kurz vorher den deutschen Vize-Meistertitel der alkoholfreien Deutschen Cocktailmeisterschaft gewonnen.

#### Selbstgemacht

1992 nahm der Mainzer an seinem ersten Wettbewerb teil. In den vergangenen Jahrzehnten

hat er immer mehr Auszeichnungen erhalten. Das Motto dieses Jahr: Twist the past. "Erfinde einen alten Cocktail neu", sagt Bernie, "denn darum geht's beim Cocktailmixen, sich immer wieder neu zu erfinden und innovativ zu arbeiten. Heute haben wir Techniken, von denen wir früher von geträumt haben …" Sogar seine Sirups und Bourbons stellt er selbst her, bis zur eigenen Veredelung von Whiskys und Rums. So wartet er momentan etwa auf Bio-Walnüsse au Grenoble … Am besten, man schaut selbst mal vorbei in der Neutorstraße und wirft einen Blick in die Karte.

#### Relax-Bar

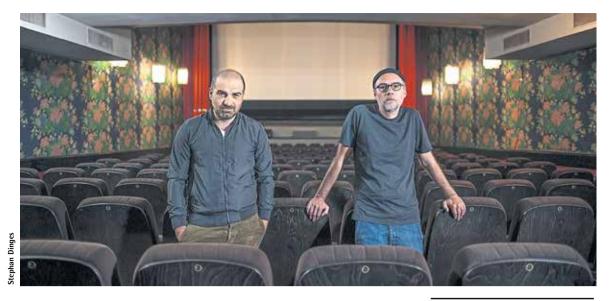
In der Altstadt liefert er diese Form der Unterhaltung: Bernies Flüsterbar (aus dem Englischen: Speakeasy) orientiert sich an Old English Bars mit Jugendstil-Elementen. Eintreten kann nur, wer zuvor geklingelt hat und wem Einlass gewährt wurde. Den erwarten dicke Chester-

field-Couches, eine Juke-Box, Kronleuchter und barocke Engel, an den Wänden Bernies gesammelte Urkunden und Werke. "Die Bar ist zum Genießen gedacht", so Bernie, der keinen Stress mehr will. Daher ist an Fastnacht & Co. auch geschlossen. Denn nebenbei kümmert er sich auch noch um seine drei Söhne (28, 23 und 5 Jahre): "Wegen dem Kleinen mache ich das hier noch eigentlich, sonst wäre ich längst in Rente", lacht der Macher-Typ, der ein wenig an einen Piraten erinnert mit Doppelohrring, Tattoo und seinem Faible fürs Reisen: "Aber wenn ich Weltmeister werde, dann mach ich nächstes Jahr ruhiger. Dann will ich was an die Jugend weitergeben." Bestimmt …

**David Gutsche** 







Jochen Seehuber und Eduard Zeiler verlassen Mainz mit etwas Frust

Mehr geht nicht

DIE CAPITOL & PALATIN-KINOS SCHLIESSEN.

UND ERÖFFNEN VIELLEICHT BALD WIEDER ANDERS...

Eine Ära geht zu Ende. Ende Oktober schließen mit einer fulminanten Party das Capitol & die Palatin-Kinos - fürs Erste. Jochen Seehuber und Eduard Zeiler, seit 14 Jahre die Chefs dort, kehren Mainz den Rücken. Auslöser war der Erwerb der Palatin-Immobilie durch den Baulöwen Fischer+Co (Familie Leykauf), die eine andere Verwendung für das Haus vorsahen, letztlich aber durch jede Menge Kritik mehr oder weniger "zurückgepfiffen" wurden, um nun an selber Stelle durch (finanzielle) Unterstützung der Stadt Mainz ein neues Programmkino zu errichten. Auch der Rockclub "Alexander the Great" muss für den Neubau pausieren, hat aber das Glück, im denkmalgeschützten Keller zu liegen, und kann so nach einer Umbauphase wieder eröffnen. Für die Zwischenzeit sucht Inhaber Sweaty nach einer Ausweichlocation.

Fischer+Co begründen den Akt mit der Baufälligkeit des Gebäudes in der Hinteren Bleiche; einen Nachweis bleibt man bisher schuldig. Doch es ist, wie es ist... Wir wollen die Diskussion nicht noch einmal neu aufrollen, zur Genüge ist berichtet worden. Jochen und Eduard jedenfalls können die Zeiten eines Neubaus nicht wirtschaftlich alleine durch den Betrieb des Capitols überbrücken, und auch mit der Stadt, resp. dem Kulturdezernat, gibt es mittlerweile unüberbrückbare Differenzen. So finden sie nun

eine neue Zukunft außerhalb von Mainz, wobei sie sich schon seit ein paar Jahren mit einer Übergabe der Kinos in jüngere Hände beschäftigt hatten. Dass es nun so endet, war zwar nicht die Absicht und hält demnach einige Überraschungen bereit.

#### Historie

Doch von vorne, zumindest was den historischen Rückblick angeht: 1933 wurde das Capitol erbaut und ist somit das älteste Filmtheater von Mainz. Ein Jahr, das von der Machtergreifung der Nationalsozialisten überschattet wird, wird. Es liefen Filmklassiker wie Charles Chaplins "Modern Times" (1936) oder Billy Wilders "Irma la Douce", der 1963 anlief und ein volles Jahr lang als einziger Film gezeigt wur-

de und für ausverkaufte Vorführungen sorgte. So erzählte es der bereits verstorbene Dieter Karrer, dessen Familie der heutige Eigentümer des Capitols ist, die von einer Zeit berichtet, in der das Phänomen Kino immense Popularität genoss. Im April 2009 übernahmen schließlich Jochen und Eduard – im Verbund mit dem Palatin – das Capitol vom vorherigen Betreiber Ulrich Luber

Aktuell ist die Stadt Mainz an der Immobilie dran und will sie zusammen mit den Palatin-Kinos unter neuem Namen weiterführen. Die Geschichte des Palatins ist nicht minder außergewöhnlich, aber schwer zu belegen und widersprüchlich überliefert. Vor 2009 hieß das Palatin "City Kinocenter" und davor "Scala". Ursprünglich

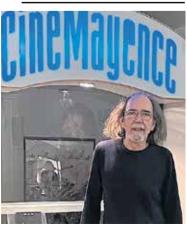
handelte es sich um einen einzigen großen Kinosaal. Um 1980 wurde es (noch unter dem Namen "Scala") zu vier Sälen umgebaut. Den damaligen Betreiber und Eigentümer umtrieb eine zeitgenössische Geschäftsidee: Pornos, Einen einzigen großen Saal konnte oder wollte man damit nicht füllen - Intimität war geboten. Jedoch umgab den Sex auf der Leinwand eine gesellschaftliche Skepsis, die zu einer politischen Entscheidung führte: Die Stadt Mainz genehmigte im Wissen um den pornographischen Hintergrund den Umbau nur unter der Bedingung, dass zwei Säle ein "normales" Filmprogramm präsentieren - so die Legende. Und so kam es zu einer denkwürdigen Dualität: Hier die üblichen Kinofilme, dort die Pornos, beides unter einem Dach. Viele Jahre später sah man die Aufteilung in mehrere Säle als Chance für das Programmkino mit seinen (mal mehr, mal weniger) anspruchsvollen Filmen. Jedoch scheiterte das nachfolgende "City Kinocenter" und erst das neu renovierte Palatin wurde zu einem wichtigen Bestandteil der Mainzer Kinolandschaft. Eine der vier Leinwände entspricht zwar noch den großen Dimensionen vor dem Umbau, doch sind es hauptsächlich die drei kleineren Säle, die ein seltenes Programm ermöglichen.

Nachdem auch das Residenz-Kino an der Großen Langgasse abgerissen wurde – auch von Fischer+Co-, waren Capitol/Palatin und das Cinestar die einzigen Kinos in der Stadt sowie das kommunale Kino "CineMayence" am Schillerplatz von Reinhard Wolf, der später noch eine wichtige Rolle spielen wird. Jochen und Eduard waren dabei keine Unbekannten. Manch einer denkt, der Designstudent und

Das Capitol und die Palatin-Kinos schließen.
Das Capitol soll bald wieder öffnen...



... vielleicht übernimmt interimsweise Reinhard Wolf vom CineMayence



der Filmwissenschaftler haben die Kinos aus einer studentischen Schnapsidee heraus übernommen. Doch weit gefehlt, denn beide arbeiteten bereits vorher im Cine-Mayence. Zudem hatte Jochen in einer Augsburger Werbeagentur sein Marketing-Handwerk gelernt und Eduard als gelernter Filmtheaterkaufmann in einem Programmkino (Subiaco).

Dennoch war es für die beiden ein riesiger Schritt, die Mainzer Kinos zu übernehmen: Nicht nur ein Kredit musste aufgenommen werden, sondern auch renoviert, Personal eingestellt, die Verleiher überzeugt und insbesondere die komplette Technik digital umgestellt werden. Doch nach nur ein bis zwei Jahren stellte sich heraus, dass es funktioniert und das Geschäft sogar lukrativ war. Nicht nur, dass sie ein gutes Händchen bei der Filmauswahl bewiesen: Kassenschlager wie "Ziemlich beste Freunde", Tarantino-Filme, "Barbie", "Oppenheimer", "Inception" und "Parasite" brachten ungeahnte Umsätze. Auch zahlreiche Gäste und Sondervorführungen, Konzerte und Lesungen bereicherten das Programm, u.a. Roco Schamoni, Peter Greenaway, Olivier Assavas, Christian Petzold, Bohren & der Club of Gore, Martin Kohlstedt, Heinz Strunk oder Irvine Welsh. Dazu gesellten sich auch zahllose Preise, die sie jedes Jahr abräumten und: Das Filmz-Festival etablierte sich als ständiger Festivalort. Allein Corona machte einen Strich durch die Rechnung. Doch da man adäquate Umsätze vorweisen konnte, flossen die Hilfen letztlich auch hier.

#### Zukunft

Doch wie geht es nun weiter? Nachdem die Stadt dank Corona und Biontech-Steuern die Immobilien übernehmen kann und will. wird weiter geplant. Nach vielem Hin und Her ist aktuell eine interimistische Nachfolgeregelung in Sicht - zumindest für das Capitol. Der Filmz e.V. und die AG Stadtkino e.V. (CineMayence) hatten im Frühjahr dem Kulturdezernat den Vorschlag gemacht, in der Zeit bis zum Neubau der Palatin-Kinos gemeinsam im Capitol ein Programm anzubieten: "Wir wollen Arthouse-Filme im wöchentlichen Wechsel und FILMZ filmwissenschaftlich interessante Einzelveranstaltungen sowie Veranstaltungen mit Dritten anbieten. Unsere Motivation war vor allem, einen Ausweichort zu haben, wenn / falls der Schönborner Hof, in dem sich das Cine-Mayence befindet, saniert wird. Die Hauptmotivation von FILMZ ist es, ein Festivalkino behalten zu können. Letzteres war aber wegen offener Fragen leider nicht rechtzeitig möglich (FILMZ weicht 2023 auf das Cinestar aus)" so Cine-Mayence-Chef Reinhard Wolf. Kulturdezernentin Marianne Gros-

se (SPD) begrüßt diese Idee prinzipiell, dennoch richtet sich eine entsprechende Ausschreibung an alle Interessenten. Für Grosse wären mit der Lösung dennoch mehrere Fliegen mit einer Klappe geschlagen: Das Capitol liefe weiter. Das CineMayence hätte eine Ausweichlocation, so lange bis auch hier ein neuer, besserer Standort gefunden wäre, etwa auf der "neuen" Ludwigsstraße in einem "richtigen" Kommunalen Kino (mglw. in einem Kulturhaus mit dem Staatstheater und ggf. Unterhaus). Und das Dezernat hätte bis zur Fertigstellung der neuen Palatin-Kinos in der Hinteren Bleiche genügend Zeit, neue Betreiber für

Capitol & Palatin zu finden. Derzeit findet sich auf den Seiten der Stadt eine Stellenausschreibung "Projektleitung Film und Kino", die die Betreuung und anteilige Übernahme der Geschäftsführung des FILMZ-Festivals vorsieht als auch die Betreuung des "geplanten Interimsbetriebs Programmkino" sowie der Vergabe des zukünftigen Filmförderpreises der Stadt Mainz. Das Vorhaben dieser Interimslösung sei aus Sicht des Kulturdezernats also auf einem guten Weg. Geklärt werden müssten noch Formalien und Übergabe-Regelungen. Das Amt für Wirtschaft und Liegenschaften stehe dafür "in Abstimmung und sehr guten Gesprächen" mit den Eigentümern des Gebäudes, sagte Grosse im Kulturausschuss. "Wir sind sehr zuversichtlich, dass wir das Capitol anmieten können." Mittlerweile sei man in den Verhandlungen so weit, dass es eine Beschlussvorlage für die Anmietung gebe, so Grosse. Die Vorlage soll am 11. Oktober vom Stadtrat beschlossen werden. Ob noch Technik und Einrichtung von Jochen und Eduard übernommen werden kann, ist unklar. "Wenn der Mietvertrag unterschrieben ist, können wir das Interessenbekundungsverfahren starten", erklärt Grosse. Dabei sei von einer Dauer von drei bis vier Jahren auszugehen. Bei der Interimslösung sei es das Ziel, "dass das heutige Programmangebot so weit es geht aufgefangen werden kann. Das ist natürlich nicht so einfach mit nur einem Kinosaal. Da werden kreative Lösungsansätze gefragt sein..." Das Interessenbekundungsverfahren für diese Gesamtlösung beider Kinos, die erst in einigen Jahren realisiert werden kann, soll gestartet werden, sobald die Verträge für das neue Kino in der Hinteren Bleiche mit Fischer+Co. unterzeichnet seien.

Der neue Zeitplan sehe vor, Ende des Jahres die Entscheidung über den Interimsbetreiber zu fällen, damit Anfang 2024 wieder Filme im Capitol gezeigt werden könnten. Im ersten Quartal 2024 solle dann das Interessenbekundungsverfahren für die Gesamtlösung gestartet werden, das im zweiten Quartal abgeschlossen werden solle. Einen nahtlosen Anschlussbetrieb wird es demnach so oder so nicht geben.



#### Externe Unterstützung

Als externe Expertin mit eingebunden in die städtischen Verhandlungen

ist die Filmwissenschaftlerin, Publizistin und Soziologin Dr. Morticia Zschiesche. Auch weitere Experten sollen laut Grosse noch mit einbezogen werden. Zschiesche selbst spricht in der Allgemeinen Zeitung "von einer herausfordernden Pionierarbeit, für die es noch wenige Beispiele gibt". Kinos müssten "in Abgrenzung zu den Streaming-Diensten und anderen technischen Innovationen" als "niederschwellige Orte der Kultur, der gesellschaftlichen Zusammenkunft und des Perspektivenwechsels Menschen erreichen". Mainz sei da auf einem sehr guten Weg, "die Kinostandorte, die es gibt und im Herzen der Stadtgesellschaft verwurzelt sind, zu erhalten und für die Zukunft tragfähig zu machen". Es gelte, "das traditionelle Kino zu erhalten, das kommunale Kino auszubauen, so dass auch das Multiplex-Kino daneben existieren kann". (dg)





#### Horizon Berufswahlmesse

Jugendliche, die noch nicht wissen, was sie nach der Schulzeit machen wollen, werden am 4. November auf der Horizon fündig: Die Berufswahlmesse zeigt viele Möglichkeiten auf und hilft bei der Suche nach dem Traumjob. Mit mehr als 320 Ausbildungsberufen und rund 11.400 grundständigen Studiengängen sind die Möglichkeiten fast unendlich.

Auf der Horizon gibt es vor allem für Schüler der Oberstufe sowie deren Eltern einen umfassenden Überblick und Beratungsangebote. Mit dabei sind rund 50 Aussteller aus der Region und dem ganzen Bundesgebiet. Zur Auswahl stehen aber auch Walks wie "Karriere beim Staat", bei dem sich alles um die Berufe im öffentlichen Dienst und in der Verwaltung dreht, und "Big Business" mit Infos zu Management- und Wirtschaftsberufen. www.horizon-messe.de/mainz

#### 3xklingeln vom 6. bis 8. Oktober

Das 1997 von Christiane Schauder und Minas gegründete Kunstfestival in der Neustadt – "die kleinste Biennale der Welt" - geht in die 14. Runde. Nach der Eröffnung in der Christuskirche am 6. Oktober stehen am Wochenende wieder 18 Wohnungen, Büros, Keller und Höfe den Besuchern als Ausstellungsräume offen. Erstmals dabei sind das Kulturministerium, das Landesmuseum und das Institut français. Wie immer gibt es auch Lesungen, Vorträge und kurze Musikveranstaltungen. Das Haus Burgund zeigt einen Rückblick auf



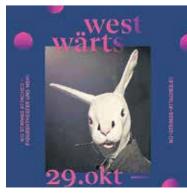
# Großes im Oktober

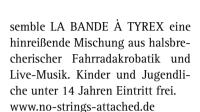
burgundische und rheinland-pfälzische Stipendiaten der letzten 25 Jahre. Das Institut français präsentiert Neues aus Ateliers, und eine Sonderveranstaltung widmet sich am Donnerstag, dem 12. Oktober, der Frage "Wie, warum und wo Kulturaustausch?".

# NO STRINGS ATTACHED, das Festival für außergewöhnliches Theater

Vom 29. Oktober bis 5. November heißt es wieder "Vorhang auf!" für Figurentheater und mehr in den Mainzer Kammerspielen. Neben Puppenspiel und Objekttheater stehen in diesem Jahr auch "Nouveau Cirque" und Jonglage auf dem Programm.

Zur Festivaleröffnung kommt der Wahl-Niederländer Neville Tranter mit seinen Klappmaulpuppen wieder nach Mainz als STUFFED PUP-PET THEATRE. Die belgische COM-PAGNIE KARYATIDES bringt große Literaturklassiker auf eine kleine Tischbühne. Bei der Theaterreise des VÉLO THÉÂTRE aus Frankreich gibt es keine festen Plätze. Das deutsch-niederländische Ensemble TALL TALES nimmt die Gäste mit auf einen faszinierenden Stadtspaziergang mit Artistik und Jonglage, und zum Festivalabschluss zeigt das neunköpfige französische En-





# Der Fine Arts Kunstmarkt im Kloster Eberbach

Bereits zum 11. Mal macht sich das Kloster Eberbach fein für Kunst-Gourmets und kredenzt am letzten Oktoberwochenende spannende Kunstwerke und exquisites Design in atemberaubender Kulisse der Klosteranlage im Rheingau. Mit über 150 namhaften Ausstellern der angewandten und bildenden Kunst auf dem gesamten Klostergelände.

28. und 29. Oktober von 10–18 Uhr (Einlass bis 17 Uhr) Eintritt 12,50 Euro, Kloster Eberbach, Eltville i. Rheingau.



# FILMZ — Festival des deutschen Kinos

Anfang November startet wieder das FILMZ in seine 22. Ausgabe! Dieses Mal im "Cinestar", im "Ciné-Mayence" und im "FILMZimmer" auf der Großen Bleiche 1 / Münsterplatz. Eröffnet wird die Festivalwoche am 1. November im Staatstheater mit der Vorstadt-Farce "Kommt ein Vogel geflogen" von Christian Werner. In sechs verschiedenen Kategorien - Langfilm, mittellanger Film, lokaler Kurzfilm, "Andersartig" und 55FILMZ - treten die verschiedenen Streifen gegeneinander an, im Wettbewerb um die dotierten Publikumspreise. Zusätzlich vergibt die Stadt in diesem Jahr zum zweiten Mal einen Filmförderpreis in Höhe von 2.500 Euro.

Das traditionelle Stummfilmkonzert lässt am 10. November in der Altmünsterkirche E.W. Emos "Himmel auf Erden" aus dem Jahr 1935 in neuem Licht erstrahlen. Zum

weiteren Rahmenprogramm gehören das Drehbuch-Pitching (4.11., 13 Uhr, "FILMZimmer"), die "Gong Show" (6.11., 22 Uhr, "FILMZimmer") und das Kulturbäckerei-Screening zum Thema Animationsfilme. Den Abschluss des Festivals bildet die Kür der Siegerfilme inklusive einer Sondervorführung am 12.11. um 20:15 Uhr im Cinestar. Nicht verpassen sollte man außerdem das FILM(Z)quiz (9.11., 19 Uhr, "FILMZimmer") und die "GANZ! SCHÖN! ANDERS!"-Party in Kooperation mit dem Schon Schön und Schwuguntia e.V. zum Fastnachtsauftakt am 10. November ab 23 Uhr.

www.filmz-mainz.de

#### StijlMarkt am 7. und 8. Oktober

150 junge Designer und kreative Labels zeigen wieder einzigartige, handverlesene Produkte und Ideen: von nachhaltiger Mode, handgearbeitetem Schmuck über Kunst bis hin zu ausgefallenen Delikatessen. Doch auch kulinarisch begeistert der StijlMarkt mit einem großen Food-Court im Außenbereich.
7. und 8. Oktober von 11-18 Uhr Halle 45 (Hauptstraße 17-19) www.stijlmarkt.de/mainz





ZUKUNFT. FÖRDERN. WERTE SCHAFFEN.







und Strukturbank

Für bezahlbare Ökoenergie sorgen. Mit den attraktiven Konditionen von ENTEGA. Wir stehen für eine stabile Energieversorgung, einen erstklassigen Service und beraten Sie zu Ihren Fragen gerne persönlich. Damit Sie die Energielösung erhalten, die für Sie passt. Alle weiteren Infos auf **entega.de** 



# Perlen des Monats

#### **OKTOBER**

#### **Feten / Feste**

#### ((( Love Rocks Festival )))

29. September bis 3. Oktober

Caveau

Mit "The Rhino", den "Queens of Rock", "Five ways to nowhere", der Rock-WG und vielen mehr ... - kommt ins Caveau.

#### ((( Tag der deutschen Einheit )))

3. Oktober

Feiertag am Dienstag 3. Oktober, fast ein verlängertes Wochenende. Am Montag steigt daher auch die eine oder andere Party, etwa "5 Jahre Roof Mainz" mit Localheros aus den dort heimischen Veranstaltungsreihen.



### ((( Die Neubrunnenstraße feiert )))

7. Oktober

Auch dieses Jahr feiern die Gewerbe der Straße wieder. Dabei sind Kollektiv Mainz, Salon Bauer, Walpodenakademie, Friseur-Team Silvia Jung, Serendipity, Café DIE BLEICHE, Hörsysteme Rempe, Schwimmschule Spaceswim, MR. + MRS. Right, Weinraumwohnung, Metzgerei Frankenberger und Erlesenes & Büchergilde. Mit Leckereien, Live -Musik, einem vielfältigen Programm für Groß & KKlein und ganz viel Spaß füllen sie die Straße.

#### ((( NoQ Sportlerparty )))

27. Oktober

**KUZ** 

Ob Breiten- oder Leistungssportler, Sportstudent oder Fernsehsportler – die legendäre NO Q Sportlerparty ist für alle da. Auf dem Campus geboren, ist NO Q schon lange in Mainz unterwegs, und bringt euch die Party zum Semesterstart. Seid dabei, wenn Gianni di Carlo seine geilsten Tracks zum Besten gibt.

#### ((( Halloween )))

31. Oktober

Dienstag ist es mal wieder so weit und der Mittwoch drauf ist Feiertag (Allerheiligen). Es darf reingefeiert werden in allen Mainzer Clubs & Locations. Schönes Gruseln!

#### **Kunst**

#### ((( Kunstfestival 3xklingeln )))

6. bis 8. Oktober

Das 1997 von Christiane Schauder und Minas gegründete Kunstfestival in der Neustadt geht in die 14. Runde. Nach Eröffnung in der Christuskirche stehen wieder 18 Wohnungen, Büros, Keller und Höfe den Besuchern als Ausstellungsräume offen. Erstmals dabei sind das Kulturministerium, das Landesmuseum und das Institut français. Wie immer gibt es auch Lesungen, Vorträge und kurze Musikveranstaltungen.

#### ((( 4MOCE )))

7. Et. 8. Oktober

Altes Rohrlager

Der Begriff "Moce" setzt sich aus den Namen Murielle Francoise Paulette, Oliver Michels, Carina Jahn und Eszter Szitai zusammen. In der Gruppenausstellung im Rohrlager repräsentieren die vier Künstler vier verschiedene Genres. Darunter: Sketches und Zeichnungen, Moderne Malerei, Fotografie sowie Digitale Kunst.

## ((( Unextractable: Sammy Baloji invites )))

26. Oktober bis 11. Februar

Kunsthalle

Die neue Ausstellung in der Kunsthalle mit Sammy Baloji, der sich in seiner Arbeit mit der Geschichte des Bergbaus in seiner Heimatstadt Lubumbashi im Kongo auseinandersetzt. Zusammen mit Kuratorin & Kulturwissenschaftlerin Lotte Arndt lädt er 12 weitere Kunstschaffende nach Mainz ein. Über die Abgrenzungen von Disziplinen, Orten und Medien hinweg entsteht dabei ein kollaborativ-kollektives Unterfangen. Mit dabei ist dieses Mal auch die PART Mainz mit einer kleinen Koop. Vernissage am 26. Oktober um 19 Uhr!



### ((( Fine Arts Kunstmarkt )))

28. & 29. Oktober

Kloster Eberbach

Bereits zum 11. Mal macht sich das Kloster fein für Kunst-Gourmets und kredenzt am letzten Oktoberwochenende spannende Kunstwerke und exquisites Design in atemberaubender Kulisse. Erwartet werden über 150 namhafte Aussteller der angewandten und bildenden Kunst. Den Besuchern wird ein kostenloser Shuttledienst mit vier Bussen bereitgestellt, die von der Vitos-Klinik bis zum Kloster fahren.

#### Konzerte

#### ((( 30 Jahre Se Bummtschacks )))

20. und 21. Oktober

unterhaus

Vor 30 Jahren aus einem Silvester-Gag-Gig entstanden, stehen Se Bummtschacks seitdem für Comedyrock vom Allerfeinsten und sind verantwortlich für viele Ohrwürmer, ob im Stadion von Mainz 05 oder in der Meenzer Fastnacht.



# ((( Kai & Funky Ton Steine Scherben & Birte Volta )))

21. Oktober

Kulturclub schon schön

Gibt es eine deutsche Rock-Band, von der die meisten Songs auch nach über 50 Jahren kaum etwas an Aktualität verloren haben? Wahrscheinlich nicht viele, aber mit Sicherheit eine: Ton Steine Scherben. Ab April 2023 spielen sie zusammen mit der Singer/Songwriterin-Nomadin Birte Volta (Gesang, Gitarre) und wir verlosen 2x2 Tickets unter losi@sensor-magazin.de.

#### ((( Händels "Messias" mit Mario Adorf )))

22. Oktober

Frankfurter Hof

Der Gutenberg-Kammerchor, das Auswahlensemble des Collegium musicum der Uni, krönt das Jubiläumsjahr seines 10jährigen Bestehens mit der Weltersteinspielung "Messiah 1741" (CD-Veröffentlichung bei RONDEAU im Oktober). Zeitgleich erscheint eine zweite CD, die Chöre, Rezitative und Arien aus dieser Aufnahme von Händels Oratorium mit der Lesung von Zweigs Novelle durch Mario Adorf kombiniert, der an dem Abend auch selbst anwesend ist.

#### 

25. und 26. Oktober

Altmünsterkirche

Die Konzerte der Musikmaschine in der Kirche starten wieder: "Das Paradies" am Mittwoch und "Maeckes" am Donnerstag. Allerdings ist Maeckes schon ausverkauft. Wir verlosen 2x2 Tickets für das Paradies unter losi@sensor-magazin.de.



#### **Filme**

#### ((( Arc Film Festival )))

13. und 14. Oktober

**Capitol** 

Das Arc Film Festival bringt seit 2017 Internationale Filmschaffende zusammen. Das Rahmenprogramm bietet Raum für Diskussionen und Austausch: Das Frühstück für Filmemacher, Workshops, Szene-Talks, der Directors' Coffee und entspannte Networking-Events wie die langen Nächte im Jipsy Camp oder die Gourmet-City-Tour durch Mainz haben sich etabliert.

# ((( Ingeborg Bachmann – Reise in die Wüste ))) Ab 19. Oktober

Capitol & Palatin

Als sich Ingeborg Bachmann und der Schweizer Schriftsteller Max Frisch 1958 in Paris begegnen, ist es der Anfang einer leidenschaftlichen und zerstörerischen Liebesgeschichte. Doch künstlerische Auseinandersetzungen und die Eifersucht von Frisch beginnen, die Harmonie zu zerstören. Jahre später lässt Ingeborg Bachmann die Erinnerung an ihre Liebe nicht los. Bei einer Reise in die Wüste versucht sie, ihre Beziehung zu verarbeiten und sich davon zu lösen.

#### ((( PALATIN Abschiedsfeier )))

27. Oktober

Warum auch immer ein erfolgreich laufendes Kino abgerissen werden soll – im Falle des PALATINs ist es nun so weit. Verabschieden wir es mit Pauken, Trompeten und Dionysos, feiern wir die 14 äußerst lebendigen Jahre dieses einzigartigen Filmtheaters! Die Kinostühle kommen raus und somit haben wir viel Platz zum Tanzen! Das Absinto Orkestra ist nicht weniger als eine lokale Legende und wird in seiner großen Besetzung den Schweiß treiben lassen, bis das in den letzten Jahren neu erblühte bürro-DJ-Team schlussendlich das Dach abdeckt. Und dann ist es vorbei. Adieu PALATIN!

#### ((( FILMZ – Festival des deutschen Kinos )))

1. bis 23. November

FILMZ – Festival des deutschen Kinos: Dieses Mal im "Cinestar", im "CinéMayence" und im "FILMZimmer" auf der Großen Bleiche 1 / Münsterplatz. Eröffnet wird die Festivalwoche im Staatstheater mit der Vorstadt-Farce "Kommt ein Vogel geflogen" von Christian Werner. In sechs verschiedenen Kategorien — Langfilm, mittellanger Film, lokaler Kurzfilm, "Andersartig" und 55FILMZ — treten die verschiedenen Streifen gegeneinander an, im Wettbewerb um die dotierten Publikumspreise. Zusätzlich vergibt die Stadt in diesem Jahr zum zweiten Mal einen Filmförderpreis über 2.500 Euro.

#### **Bühne**

#### ((( Carmen )))

2., 8. & 27. Oktober

Staatstheater

Im Jahr 1875 hatte ein Werk Uraufführung, das bis heute in den Ranglisten der beliebtesten Opern auf einem der vordersten Plätze zu finden ist: "Carmen". Georges Bizets unsterbliche Partitur ist dabei jenseits aller Ohrwürmer sehr direkt und farbenreich in ihrem Ton, die Figuren sind greifbar und drastisch in ihren Konflikten.

#### ((( Michael Hatzius )))

7. Et 8. Oktober

**Unterhaus** 

Für ihre Fans ist die Echse längst ein Guru. Das Reptil voller Erfahrungen, Geschichten und Weisheit legt die Karten auf den Tisch. Vollständig erleuchtet und ins Licht gerückt durch Puppenspieler Michael Hatzius. Wir verlosen 2x2 Tickets für den 8. Oktober unter losi@sensor-magazin.de.

#### ((( Grenzenlos Kultur )))

12. bis 22. Oktober

Staatstheater

Deutschlands Theaterfestival mit behinderten und nicht behinderten Künstlern feiert seinen 25. Geburtstag. Zur Festivaleröffnung bringt das "RambaZamba Theater" Leander Haußmanns Inszenierung von "Einer flog über das Kuckucksnest" nach Mainz. Außerdem zeigen die Münchner Kammerspiele "Wer immer hofft, stirbt singend", basierend auf Geschichten und Motiven des Autors und Filmemachers Alexander Kluge. Den Festivalabschluss bildet Bertolt Brechts Drama "Der kaukasische Kreidekreis".



#### ((( Figurentheaterfest "No Strings Attached" )))

29. Oktober bis 5. November

Mainzer Kammerspiele

Klappmaulpuppen, Krippenfiguren, Jonglage und Fahrradakrobatik stehen im Mittelpunkt des Figurentheaters, das anlässlich des Kultursommers Rheinland-Pfalz nach Mainz kommt. Dargeboten werden Theaterformen und -formate aus Frankreich, Belgien und den Niederlanden. Neben Puppenspiel und Objekttheater stehen in diesem Jahr auch Nouveau Cirque und Jonglage auf dem Programm.

#### Literatur

#### ((( Alois Hotschnig )))

10. Oktober

Frankfurter Hof

Der österreichische Schriftsteller Alois Hotschnig ist der diesjährige Mainzer Stadtschreiber und damit 38. Träger des von ZDF, 3sat und der Stadt Mainz vergebenen Literaturpreises. In seinem aktuellen Roman "Der Silberfuchs meiner Mutter" erzählt er ein Frauenschicksal des 20. Jahrhunderts aus Sicht des Sohnes. Eine bittere und berührende Überlebensgeschichte der Nachkriegszeit, in der Biografisches und Fiktion verwoben werden.

#### ((( Frank Willmann )))

19. Oktober

Hafeneck

Im Jahr 1990 eröffnen ein paar Jugendfreunde in Neuruppin eine Imbissbude. 14 Jahre später werden sie wegen Kokainhandel, illegalem Glücksspiel, Erpressung, Betreiben eines Bordells und Gründung einer kriminellen Vereinigung angeklagt. Dazu kommt ein ungeklärter Mordfall. "Der Pate von Neuruppin" ist die Geschichte der sogenannten "XY-Bande".

## ((( Thorsten Nagelschmidt )))

25. Oktober

Capitol Kino

Der Autor hat mit "Arbeit" einen großen Gesellschaftsroman über all jene geschrieben, die nachts wach sind und ihren Job erledigen, während Studenten und Touristen feiern. Temporeich erzählt er von zwölf Stunden am Rande des Ausgehbetriebs und stellt Fragen, die man beim dritten Bier gerne vergisst: Auf wessen Kosten verändern sich Städte, die immer jung, "sexy" oder voller ganz eigenem "Gefühl" sein wollen? Für wen bedeutet das noch Freiheit, und wer macht hier später eigentlich den ganzen Dreck weg? Wir verlosen 2x2 Tickets unter losi@sensor-magazin.de.

#### **Familie**

#### ((( Mainzer Kindertheaterfestival )))

Bis 17. Oktober

Noch bis Mitte des Monats läuft das Festival. Involviert sind zahlreiche Spielstätten der Stadt. Die Kammerspiele zeigen "Mozarts kleines Nachtgespenst", das Wishmob Theater präsentiert "Hör mal, wer da summt" im Haus der Jugend, und im KUZ laufen die Stücke "Tranquilla Trampeltreu" und "Der Räuber Hotzenplotz". Abschluss des Festivals bildet der Auftritt von Fredrik Vahle und Dietlind Grabe im Frankfurter Hof. www.jugend-in-mainz.de

## **Programm** Okt 2023

#### 1So

14:00 - 15:00 FÜHRUNG Antike Mythen

15:00 - 16:00 FÜHRUNG

#### 3 Di

14:00 - 15:00 FÜHRUNG HAP Grieshaber

15:00 - 16:00 FÜHRUNG Vom Wert des Wassers

#### 4 Mi

12:15 - 12:35 KUNSTPAUSE

Alexej von Jawlensky: "Bildnis Marianne von Werefkin"

und Marianne von Werefkin:

#### 7 Sa

Heute eintrittsfreier Samstag!

12:00 - 12:30 FAMILIENFÜHRUNG HAP Grieshaber

FAMILIENFÜHRUNG HAP Grieshaber

15:00 - 16:00 MUSEUMSGUIDES Junger Blick auf Kunst

#### 8 So

11:15 — 13:30

WILLKOMMENS-FÜHRUNG + WORKSHOP

Hereinspaziert - Natur. in russischer Sprache

14:00 - 15:00

FÜHRUNG Kunst und Räume – Installationen im Museum Wiesbaden

15:00 - 16:00 FÜHRUNG Vom Wert des Wassers

#### 10 Di

17:30 - 18:30 FÜHRUNG

17:30 - 18:30

KUNST & RELIGION "Europa" – Franz von Stuck, Prestissimo, um 1912

18:00 - 19:00 VORTRAG

Anthropozän – das neue "Menschenzeitalter": Einflüsse des Menschen auf die Erdgeschichte, Mit Prof. Dr. Christoph Antweiler

### Wöchentliche Termine

Dienstags 15:30 — 17:30 & 17:45 — 19:45 ZEICHENKURS

JUGEND+KUNST+CLUB

16:30 - 18:30 KREATIVES ZEICHNEN FÜR KINDER

#### 11 Mi

12:15 - 12:35 NATURPAUSE Gurken am Meeresgrund

#### 12 Do

19-00 ERÖFFNUNG

Gemischtes Doppel -Die Molls und die Purrmanns Zwei Künstlerpaare der Moderne

#### 13 Fr

KONZERT Tristan Brusch -Am Wahn Tour 2023

#### 14 Sa

11:00 - 13:45 MUSEUMSWERKSTATT

FÜR KINDER
Tiger, Orang-Utan und Pfau – Die zauberhafte Natur im tropischen Regenwald entdecken und dazu eine Pop-Up-Collage gestalten

14:00 – 15:00 FÜHRUNG

Gemischtes Doppel

15:30 - 17:30 MUSEUMSSPIELE Spiel & Atelierangebot in ukrainischer und deutscher

#### 15 So

11:00 - 13:30 NATUR UNTER DER LUPE Bionik - von der Natur lernen

11:15 - 13:30 WILLKOMMENS FÜHRUNG + WORKSHOP

Hereinspaziert – Kunst, in ukrainischer und russischer Sprache

14:00 - 15:00 FÜHRUNG Gemischtes Doppel

15:00 - 16:00 FAMILIENFÜHRUNG

Was lebt im Fluss?

OFFENES ATFLIER FÜR FAMILIEN

Äpfel, Trauben und ein Hummer? – Stillleben entdecken, selbst komponieren und malen

#### 17 Di

15:00 - 16:00

Die Molls und die Purrmanns: Zwei Künstlerpaare der Moderne

17:30 - 18:30

Öffentliche Kuratorenführung: Gemischtes Doppel

#### 18 Mi

12:15 — 12:35 KUNSTPAUSE

Ernst Ludwig Kirchner und die "Brücke"

11:00 - 13:45 MUSEUMSWERKSTATT FÜR KINDER

Zeichnen, Malen, Drucken – Inspiriert durch HAP Grieshaber

## HAP Grieshaber FORM|SPRACHE

→ 21 Jan 2024

Gemischtes Donnel **Die Molls und die Purrmanns** 13 Okt 2023 – 18 Feb 2024

**Tierisch Rot Studienausstellung** 29 Okt 2023 – 28 Apr 2024

Frank Bras Karl Otto Hy Okt 2023 Frank Brabant entdeckt ...

Vom Wert des Wassers Alles im Fluss?

14:00 - 15:00

FÜHRUNG

Jawlensky und sein künstlerisches Umfeld

#### 22 So

14:00 - 15:00 FÜHRUNG

HAP Grieshaber 15:00 - 16:00

EÜHDIING Vom Wert des Wassers

## 24 Di

17:30 - 18:30 FÜHRUNG Gemischtes Doppel

#### 25 Mi

12:15 - 12:35 NATURPAUSE Schädel und Gebisse -Ernährung und Verteidigung

#### 26 Do

KONZERT

Kai Schumacher -Tranceformer Live 2023

#### 28 Sa

11:00 - 13:45 MUSEUMSWERKSTATT FÜR KINDER

Experiment Stillleben 14:00 – 15:00

FÜHRUNG Femme fleur, fatale und fragile

— Weibliche Stereotypen im Juaendstil

15:30 – 17:30

MUSEUMSSPIELE

Spiel & Atelierangebot in ukrainischer und deutscher Sprache

## 29 So

ERÖFFNUNG Tierisch Rot -Studienausstellung

14:00 - 15:00 FÜHRUNG Frank Brabant entdeckt...

Karl Otto Hy 15:00 – 16:00 FÜHRUNG Artenvielfalt

#### 31 Di

17:30 - 18:30 FÜHRUNG HAP Grieshaber

## Museum Wiesbaden

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über die einzelnen Veranstaltungen auf unserer Homepage





# SCHONPROGRAMM 20 NOHOS

DO 05.10

SYMØN (singer-songwriter, pop)

DI 10.10\*

REEVES (dream-synth-rock)

FR 13.10

**BIRDS IN ROW** 

(post-hardcore)

SA 14.10

**ALL ITS GRACE** (metalcore, death metal)

DI 17.10\*

ALOIS (psychedelic dance-pop)

FR 20.10

URBANNINO & TRAUMATIN

SA 21.10

KAI & FUNKY VON TON STEINE SCHERBEN

DI 24.10\*

KID BE KID (neo-soul, synth-jazz)

SA 28.10

**BANDE** mit MODULAR, LYSCHKO & ABSTEIGE (neue neue deutsche welle)

DO 02.11

**DOWNFALL OF GAIA** (post-black metal, crust)

DO 09.11

CLIDE (singer-songwriter, pop)

MI 15.11

**OSTZONENSUPPEN-**WÜRFELMACHENKREBS

(hamburger schule)

R 17.11

ENGIN (deutsch-türkischer-indie)

SA 25.11

SERPENTIN (electro-pop, indie)

MI 29.11

MATIJA (indie, alternative-pop)

DO 30.11

**CHRISTIN NICHOLS** (post-wave, electro, pop)

MONTAGS: GANZ SCHÖN JAZZ- FREIER EINTRITT, SPENDENHUT GEHT UM DIENSTAGS: FREIER EINTRITT - SPENDENHUT GEHT UM GESAMTES PROGRAMM & TICKETS AUF WWW.SCHON-SCHOEN.DE



#### Termine Oktober

#### 18:00 ANTONITERKIRCHE

Konzert mit dem Chor EL Grillo: "Die Nachtigall und die Lerche..."

#### 19:30 CAVEAU

Love Rock Mainz Festival: Juno 17. Alarm, Villa Viktoria

#### BÜHNE

#### 18:00 STAATSTHEATER KLEINES HAUS

"Woyzeck | Marie" nach Georg Büchner

#### 19:00 UNTERHAUS

Hans-Joachim Heist - "Noch 'n Gedicht"

#### 19:00 KLEINES UNTERHAUS

#### 19:00 FRANKFURTER HOF

Muscial "LeidenSchaften

#### 20:00 STAATSTHEATER, U17

"Das wirkliche Leben" nach Adeline

#### 20:00 RHEINGOLDHALLE

Loriot - Die Ente bleibt draußen!

#### 11:00 MAINZER KAMMERSPIELE

"Mozarts kleines Nachtgespenst", ab 3 J.

#### 11:00 HAUS DER JUGEND

WishmobTheater: "Hör mal, wer da summt!", ab 2 J. (Wdh. 15 Uhr)

#### 11:00 LANDESMUSEUM

Drucklabor für Kinder und Erwachsene

#### 11:00 GALLI THEATER

"Der kleine Muck", ab 3 J. (Wdh. 14 Uhr)

## 15:00 KAKADU BAR

Familienlesung, 6 - 10 J.

## 15:00 MAINZER KAMMERSPIELE

"Mozarts kleines Nachtgespenst", ab 3 J.

## 11:00 STADTHISTORISCHES MUSEUM

SchUM Kulturtage: Ausstellung "Lesebrille des Rabbiners Sali Levi"

#### 14:00 KUNSTHALLE MAINZ

Öffentlicher Rundgang

#### 15:00 LANDESMUSEUM

Familiensonntag, ab 4 J

## 20:00 CASINO LOUNGE (BEI SPIELBANK)

oktoberfest mit dj, eintritt frei

KUZ Revival Party mit DJ Gianni Di Carlo

#### 22:00 SCHON SCHÖN

"Nacht der schon schönen Einheit"

#### 22:00 RED CAT CLUB

"ALL IN! - Mixed Music, Charts & Open Format"

## oktoberfest 2. oktober

party mit di ab 20:00 Uhr

#### eintritt frei

## casin@ lounge

Rheinstraße 59 (neben Spielbank) 55116 Mainz www.casinolounge-mainz.de

#### 22:00 IMPERIAL

Neon Eskalation by Goodlife Events

#### 23:00 ROOF 175

Jahre Roof, u.a. Alignment & DeGuzman

#### 19:30 CAVEAU

Love Rock Mainz Festival: Skye Wallace Blizz Club, Mr. Ellis (Afterparty ab 23 Uhr)

#### 20:00 KAKADU BAR

"Kakadu Session, Open Stage Live Music"

#### 20:00 SCHON SCHÖN

Ganz schön Jazz mit Mobilé

#### 19:30 STAATSTHEATER GROSSES HAUS

- Georges Bizet

#### SONSTIGES

#### 12:00 GUTENBERGPLATZ

Lastenrad-Roadsho

#### 20:00 HALLE 45

Rheinhessen-Darts Gala

KON7FRT

#### 16:30 CAVEAU

Love Rock Mainz Festival: SUN, Johnnie Carwash, Wohnbau, Zelle 14

#### 18:00 STAATSTHEATER GROSSES HAUS

"Der kleine Horrorladen" Howard Ashman

#### 19:00 UNTERHAUS

Luksan Wunder - "Die Liveshow - WTFM

#### 19:00 KLEINES UNTERHAUS

ONKeL fiSCH -,,Wahrheit - die nackte und die ungeschminkte"

#### 11:00 MAINZER KAMMERSPIELE

Theater Marmelock: "Ach du Schreck-das Ei ist weg!", ab 3 J

#### 15:00 MAINZER KAMMERSPIELE Marotte Figurentheater: "Der kleine

Wickinger", ab 5 J.

#### 17:00 LANDESMUSEUM

Drucklabor für Kinder und Erwachsene

#### SONSTIGES

#### 11:00 LANDESMUSEUM

Führung Sonderausstellung "Die Freiheit der Linie

#### 4 ))) Mittwoch

#### 22:00 RED CAT CLUB

Liebevoll - Musik zum Tanzen

#### 23:00 SCHON SCHÖN

"ES IST MITTWOCH - 2000er und mehr



Prof. Dr. Maike Albertzart

4. Okt., 18 Uhr Vitrine Galerie

Prof. Dr. Dr. h.c. Stefan Hradil

8. Nov., 18:30 Uhr Bar jeder Sicht

## Prof. Dr. Tanja Betz

6. Dez., 18 Uhr

Atelier Schauder wissenschaftsallianz-mainz.de

## 18:00 STEFANSPLATZ

Kammerspiele Performance-Theaterstück "Heimat? Straße"

## 18:00 LANDTAG/ABGEORDNETENHAUS

Vernissage "Vibrationen und Strukturen", Klaus Kadel-Magin und Corinne Albrecht

## 18:00 DIE VITRINE GALERIE

"Meenzer Science-Schoppe": Wir können

das? Eine philosophische Betrachtung gemeinsamer Fähigkeiten

#### 18:30 STADTBIBLIOTHEK

Lesung: Marion Kemmerzell, "Gestern, im Jahr 634" & Präsent. von Originalen aus Altbestand der Bibliothek

## 19:30 STAATSTHEATER GROSSES HAUS

,Salome" - Richard Strauss

#### 20:00 KAKADU BAR

"Eine Sommernacht" - David Greig und Gordon McIntyre

#### 20:00 UNTERHAUS

Kinan Al - "Man kann nicht alles haben"

#### 20:00 KLEINES UNTERHAUS

Franziska Wanninger - "Für mich soll's rote Rosen hageln"

#### SONSTIGES

#### 17:00 NATURHISTORISCHES MUSEUM Stadtspaziergang "Wildes Mainz

20:15 BAR JEDER SICHT

#### Kino:Oscarprämiertes schwules Melodram

FETE

#### 19:00 ME AND ALL HOTEL

Insights (After Work mit Gianni Di Carlo)

#### 22:00 RED CAT CLUB

"Phatcat - Urban Music"

23:00 SCHON SCHÖN "Alarmstufe Magenta

KON7FRT

#### 19:00 ALEXANDER THE GREAT

"Die Weiteren Aussichten" mit "Cole"

#### 20:00 FRANKFURTER HOF

20:00 SCHON SCHÖN

20:00 EV. ALTMÜNSTERKIRCHE Sommernacht Jazz": Nico Hering (Piano),



Wir können das? Eine philosophische Betrachtung gemeinsamer Fähigkeiten um 18 Uhr in der Vitrine Galerie, Klarastr. 5: Viele Dinge können wir besser - und in einigen Fällen ausschließlich – gemeinsam mit anderen erreichen: zum Beispiel ein schweres Möbelstück tragen, Tango tanzen, eine Pandemie beenden oder den Klimawandel bekämpfen. Obwohl die Rede von gemeinsamen Fähigkeiten sowohl in unserem Alltag als auch in moralischen und politischen Debatten einen festen Platz einnimmt, ist der Begriff selbst bisher erstaunlich unterbeleuchtet geblieben. Was genau bedeutet es, dass wir gemeinsam fähig sind, etwas zu tun? Der Vortrag soll einen Einblick in philosophische Diskussionen dieser Frage geben und eine mögliche Antwort anbieten. Mit Univ.-Prof. Dr. Maike Albertzart, Philosophisches Seminar, Johannes Gutenberg-Uni. www.wissenschaftsallianz-mainz.de

Im Performance-Theaterstück "Heimat? Straße!" bekommt das Publikum Einblicke in das Leben auf der Straße. Es handelt sich dabei um eine Kooperation zwischen dem Mannheimer Theater Oliv, den Mainzer Kammerspielen, Armut und Gesundheit in Deutschland e. V., der Pfarrer-Landvogt-Hilfe e. V. und dem Mainzer Kulturamt, Das Theaterproiekt findet von 18 bis 21 Uhr statt. Treffpunkt ist der Stefansplatz vor der Kirche St. Stephan, Karten sind nur im Vorverkauf erhältlich an der Kasse der Mainzer Kammerspiele.









#### **KULTURHEIM WEISENAU**

So. 05.11.23 Beginn 15:00 Uhr **LOKALE HELDEN** 

in CONCERT Eintritt: 12,00 € VVK / 14,00 € AK

Beginn 20:00 Uhr **REBEKKA BAKKEN** 

Eintritt:\* 29,50 €

Beginn 20:00 Uhr FLOWER POWER

MUSIC-SHOW
Eintritt: 16,00 € VVK / 18,00 € AK

Mi. 22.11. + Do. 23.11. Beginn 19:00 Uhr **FEUCHT & FRÖHLICH e.V.** Eintritt:\* ab 27,40 €

Fr. 08 12 23

Fr. 08.12.23 Beginn 10 + 15 Uhr **Theater CON CUORE** "Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch" Fintritt:\* 7.-€

Sa 09.03.24 Beginn 20:00 Uhr

**TOBIAS MANN** "Mann gegen Mann" Eintritt:\* ab 27,30 €



#### **BÜRGERHAUS FINTHEN**

Fr. 24.11. + Sa. 25.11. Beginn 15:00 Uhr **FEUCHT & FRÖHLICH e.V.** Eintritt:\* ab 27,40 €

Di. 28.11.23 Beginn 10 + 15 Uhr Theater CON CUORE

"Pettersson kriegt Weihnachts-Eintritt:\* 7,-€

Fr. 08.12.23 Beginn 20:00 Uhr

BEGGE PEDER

"Neues und Gebrauchtes" Eintritt:\* 29,60 €

Sa. 20.01.24 Beginn 20:00 Uhr

**SVEN HIERONYMUS** "Feuer frei!"- für Frieden

und Freiheit Fintritt:\* 29.60 €

#### **BÜRGERHAUS HECHTSHEIM**

FEUCHT & FRÖHLICH e.V. Eintritt:\* ab 27,40 €

Beginn 20:00 Uhr

**HOT TRACE** Die Rückkehr der Funk-, Bluesund Soul-Legenden Eintritt:\* ab 18,-€

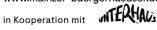


**MAINZER** 

Einlaß jew. 1 Stunde vor Beginn \*Endpreis

**Tickets & Infos:** 

www.mainzer-buergerhaeuser.de





#### MAINZER KAMMERSPIELE OKTOBER

PREMIERE KINDER 11+15||hr

So 01.10. Mainzer Kindertheater Mozarts kleines Nachtgespenst Theaterstück für Kinder ab 3 Jahren



So 08.10. 18 Ilhr

Mi 04.10. SCHAUSPIEL Do 05.10. Theater an ungewöhnlichem Ort! Theater Oliv: HEIMAT? Straße!

Performance von und mit Julia-Stephanie Schmitt und Boris Ben Siegel



Do 12.10 20 Uhr

Fr 13.10. Daniel Kehlmanns Sa 14.10. Nebenan Tragikomödie nach dem Film von Daniel Brühl und Daniel Kehlmann



Di 17.10. 20 Uhr

Mi 18.10. Der Hund der Do 19.10. Baskervilles nach dem Sherlock Holmes Roman von Sir Arthur Conan Doyle

Fr 20.10. TANZ

18 Uhr

Sa 21.10. Frankenstein 20 Uhr Ballett von Ste 20 Uhr Ballett von Stéphen So 22.10. Delattre nach dem Roman von Mary Shelley



Fr 27.10. 20 Uhr

Sa 28.10. NEIN zum GELD Komödie von Flavia Coste

So 29.10. 20 Uhr

No Strings Attached Ubu – Verrückt, einfach so Macht zu haben Stuffed Puppet Theatre Neville Tranter (NL)

#### MAINZER KAMMERSPIELE

Malakoff Passage Rheinstraße 4, 55116 Mainz Telefon 06131/225002

www.mainzer-kammerspiele.de mail@mainzer-kammerspiele.de



Kompass Europa ««westwärts««« Do 5. – So 8. 20.00 Dänemark - Paris Rose – Eine unvergessliche

**Reise nach Paris** Spielfilm von Niels Arden Oplev, DK 2022, OmU

Mo 9. – Mi 11. 20.00 Berlin - Bretagne Die Magnetischen (Les Magnétiques) Spielfilm von Vincent Maël Cardona, F/D 2020, OmU

Do 12. – So 15. 20.00 Schottland - Cornwall Der Engländer, der in den Bus stieg und bis ans Ende der Welt fuhr (The last Bus) Spielfilm von Gillies MacKinnon, UK 2021, OmU

Mo 16. – Mi 18. 20.00 Dublin - Donegal Dem Leben auf der Spur (End of Sentence)
Spielfilm von Elfar Adalsteins, Island/ Irland 2020, OmU

Do 19. – So 22. 20.00 Norfolk - End of the Pier **Seaside Special** Dokumentarfilm von Jens Meurer, D/B 2023, OmU

Mo 23. + Di 24. 20.00

Bergen - Kirkenes / Norwegens Küste **Hurtigruten & Norwegen** Reisefilm von Volker Wischnowski, D 2021

Mi 25. 20.00 Westafrika / Film und Gespräch Touki Bouki - Die Reise der Hyäne

Spielfilmklassiker von Djibril Diop Mambéty, Senegal 1973, OmU

Do 26. – So 29. 20.00 Holland / Illusionistische Bildwelten Preview: Vermeer – Reise ins Licht

Dokumentarfilm von Suzanne Raes, NL 2023, OmU

Mo 30. Nirgendwo / hyperrealistische Bildwelten Total Refusal

Machinima-Kurzfilme des Gamer-Filmkollektivs Total Refusal,

u Moderation: Reinhard W Wolf



CinéMavence im Institut français Schillerstraße 11, 55116 Mainz Eintritt: 6,00 € (5,00 € ermäßigt) Reservierung: www.cinemayence.de Kommunales Kino am Schillerplatz



# Oktober

So., 01.10., 19:00 Uhr • unterha

So., 01.10., 19:00 Uhr • Kleines unterhaus **Poesie & Wahnsinn** 

Di., 03.10., 19:00 Uhr • unterhaus **Luksan Wunder** 

Di., 03.10., 19:00 Uhr • Kleines unterhaus ONKeL fiSCH

Mi., 04.10. • Kleines unterhaus Franziska Wanninger

Egersdörfer, Schulz, Mueller

Fr., 06.10. • Kleines unterhau Vanessa Maurischat

Sa., 07.10. + So., 08.10., 19:00 Uhr • unterhaus Michael Hatzius

Sa., 07.10. • Kleines unte Patricia Lürmann

So., 08.10., 19:00 Uhr • Kleines unterhaus

Mi., 11.10. • unterhau

Dave Goodman

Mi., 11.10. • Kleines unterhaus Chaos Comedy Club

Do., 12.10. • Kleines unterhaus Passun Azhand

Do., 12.10. • Frankfurter Hof

Moritz Neumeier

Do., 12.10. + Fr., 13.10. • unterhaus

Matthias Deutschmann

Inka Meyer

**Blues Company** 

So., 15.10., 14:00 Uhr • unterhaus **KND KRÜMELMUCKE nach Christiane Webe** 

Michael Krebs

Jens Neutag

Do., 19.10. • unterhau Michael Fitz

**Matthias Reuter** 

Fr., 20.10. + Sa., 21.10. • unterhaus Se Bummtschacks

Sa., 21.10. • unterhaus

Jean-Philippe Kindler

So., 22.10., 19:00 Uhr • unterhaus Wildes Holz

So., 22.10., 19:00 Uhr • Kleines unterhaus **Biber Herrmann & Anja Sachs** Di., 24.10. • unterhaus

Do., 26.10. • Kleines unterhaus **Kaiser & Plain** 

LaLeLu - a cappella comedy

Frederick van der Sonne

Fr., 27.10. + Sa., 28.10. • Kleines unterhaus C. Heiland

Sarah Straub

So., 29.10., 19:00 Uhr • unterhaus Richard Wester & George Nussbaumer So., 29.10., 19:00 Uhr • Kleines unterhaus Sven Garrecht



#### Termine Oktober

#### 18:00 STEFANSPLATZ

Kammerspiele Performance-Theaterstück "Heimat? Straße"

#### 19:00 KUZ

"Die Open Stage"

#### 20:00 KLEINES UNTERHAUS

David Kebekus - "Überragend"

#### 20:00 UNTERHAUS

Egersdörfer, Schulz, Mueller - "Carmen"

#### 12:30 LANDESMUSEUM

KiM – Kunst in der Mittagspause'

#### 17:00 KULTUREI

"Queer und Quirlig" – After Work Pride

#### 18:00 ALTES POSTLAGER

Postgarten

## 18:00 STADTHISTORISCHES MUSEUM

SchUM Kulturtage: Ludwig Bamberger

#### 18:30 BAR JEDER SICHT

Offener Spieleabend

FETE

#### 20:00 RED CAT CLUB

"Start A Fire Hip Hop, Dancehall & Reggae"

#### 22:00 CAVEAU

90s called plus 80/90/00

## 22:00 ALEXANDER THE GREAT

Hard'n'Heavy mit DJ Serkan

#### 23:00 KUZ

"KUZ - Mixtape'

#### 23:00 SCHON SCHÖN

## 23:00 ROOF 175 Psychedelic Fridays

#### KONZERT

#### 19:00 ZMO

Streichquartett "Concertino"



#### 19:00 ALEXANDER THE GREAT "Schocking Elfriede", "Grañas'

19:00 FRANKFURTER HOF

#### "Internationale Pianisten: Simon Trpceski"

20:00 STAATSTHEATER GROSSES HAUS

#### 1. Sinfoniekonzert

#### 20:00 UNTERHAUS

Suchtpotenzial - "Bällebad Forever"

## 20:00 KLEINES UNTERHAUS

/anessa Maurischat - "Amor & Psycho"

#### 20:00 GALLI THEATER "Belladonna"

FAMILIE

#### 20:00 JUNGE BÜHNE MAINZ

## 14:00 VOLKSHOCHSCHULE

Jiddischkurs II

#### 18:00 ALTES POSTLAGER

Postgarten

#### 18:00 DOMMUSEUM

Kuratorenführung am Abend

#### 19:30 STAATSTHEATER KLEINES HAUS

Alles, bloß keine Gala" Bühnenabschied Monika Dortschy

#### 20:00 CHRISTUSKIRCHE

Eröffnung von Dreimalklingeln

#### 11:00 NEUBRUNNENSTRASSE

Straßenfest

#### 20:00 RED CAT CLUB

"Cat Royal Dance, Hits, Clubmusic & Trash'

#### 22:00 ALEXANDER THE GREAT

"Welcome to the Party-Zone" mit DJ Ernst

#### 22:00 CAVEAU Rock-WG

22:00 IMPERIAL

### Ü30 Club Nacht

23:00 KUZ

#### "Hits Hits Hits" - 80er-90er-00er Party

23:00 SCHON SCHÖN "90s Baby - die epische Megahit-Safari

23:00 BELLINI Xenia, Daryl Johnson, Alessia Cattani &

#### 23:59 ALTES POSTLAGER

#### KONZFRT

#### 19:00 ALEXANDER THE GREAT

"Tribute to Red Hot Chili Peppers"

#### 19:00 VILLA MUSICA

Streichquartettlabor



#### 20:00 STAATSTHEATER GROSSES HAUS

1. Sinfoniekonzert

#### 20:00 RHEINGOLDHALLE

Benefizkonzert für die Stiftung Tumorforschung Kopf-Hals mit "popCHORn'

#### 21:00 HAUS DER JUGEND

Rocktober (Airfied): Rockkonzerte: Cherry Bomb, Soungefaehr & Run Forrest Run

#### 19:30 STAATSTHEATER KLEINES HAUS

Premiere: "kurz&nackig" - Jan Neumann



und Ensemble

#### 20:00 BAR JEDER SICHT

Impro-Theater "Scheiterhaufen"

#### 20:00 UNTERHAUS

Michael Hatzius - "ECHSOTERIK"

#### 20:00 KLEINES UNTERHAUS

Patricia Lürmann -"Flucht nach vorn"

#### 11:00 LANDESMUSEUM

Drucklabor für Kinder und Erwachsene

#### 11:00 KUNSTHALLE MAINZ

Samstagsatelier: Reise durch das Universum, ab 6 J.

#### 11:00 KUZ

"Tranquilla Trampeltreu", 4-10 J. (+ 15 Hhr)

## 14:00 MAINZER KAMMERSPIELE

"Das letzte Kleinod: Tilda und die Tiere tief unten im Meer", ab 3 J. (Wdh. 16 Uhr)

#### 15:00 STAATSTHEATER, HAUPTEINGANG Familienführung

16:00 GALLI THEATER

Der gestiefelte Kater", ab 3 J.

# Die **Neubrunnenstraße** feiert! 7. Oktober 2023 ab 11 Uhr bis Sonnenuntergang

#### 17:00 INSTITUT FRANÇAIS MAINZ

Vernissage "Perspectives nouvelles" -Neues aus französischen Ateliers

SONSTIGES

## 0<u>7:00</u> RHEINUFER

#### 10<u>:00</u> KITA SANDFLÖHE

11:00 LANDESMUSEUM

#### Workshop "Motiv oder Technik? Die Radierung im Barock"

11:00 HALLE 45 StijlMarkt (bis 8.10.)

## 11:00 AN 18 ORTEN 3XKLINGELN

Dreimalklingeln "die kleinste Biennale der Welt" in Höfen, Wohnungen, Kellern etc.

#### 12:00 ALTES ROHRLAGER

Ausstellung "4Moce" (4 verschiedene Künstler, 4 Genres - bis 8.10.)

### 14:00 HAUS BURGUND

Vernissage "En Dialogue"-20 Jahre Kunst-Stipendien in Burgund-Franche-Comté und Rheinland-Pfalz

#### 17:00 DOMMUSEUM

Kunst und Genuss

#### 18:00 WALPODENAKADEMIE

Klangabend DUETS&DUELS onewayness und Watercoloured Well (& "3xklingeln")

#### 18:00 ALTES POSTLAGER

Postgarten

#### 19:00 BUSHALTESTELLE ALLIANZHAUS Kulturbäckerei: "Fahrt ins Blaue - eine performative Busfahrt" (2. Fahrt 21:30

#### 19:00 CAPITOL KINO

25 Jahre "Armut und Gesundheit e.V."



(Filmpremiere & Podiumsdiskussion)

KON7FRT

#### 19:00 SOUND-SCULPTURE

Handpan-Konzert mit Hamburger Louis L. (Neutorstraße 10)

#### BÜHNE

#### 15:00 STAATSTHEATER GROSSES HAUS "Carmen" - Georges Bizet

## 18:00 STEFANSPLATZ

Kammerspiele Performance-Theaterstück "Heimat? Straße"

#### 18:00 STAATSTHEATER KLEINES HAUS "Anna Karenina" nach Lew Tolstoi

19:00 KLEINES UNTERHAUS Tamika Campbell - "Straight Outta Campbell"

#### 20:00 UNTERHAUS

Michael Hatzius - "ECHSOTERIK"

14Uhr)

#### 10:00 MAINZER KAMMERSPIELE

KRÜMEL Theater: "Hast Du Töne?", ab 2 J. (weitere Vorstellung um 11 Uhr)

#### 11:00 LANDESMUSEUM Drucklabor für Kinder und Erwachsene

11:00 GALLI THEATER "Der gestiefelte Kater" ab 3J. (Wdh.

#### 15:00 HAUS DER JUGEND "Der kleine Prinz", ab 6 J.

15:00 MAINZER KAMMERSPIELE "Thomas Scheike: Auf die Plätze, fertig,

#### 15:00 STAATSTHEATER, U17

SONSTIGES

Mozart!", ab 4 J.

#### 11:00 HALLE 45 StijlMarkt

11:00 AN 18 ORTEN 3XKLINGELN Dreimalklingeln "die kleinste Biennale der

Premiere: "Kannawoniwasein!". M. Muser

#### Welt" in Höfen, Wohnungen, Kellern etc. 14:00 TREFFPUNKT: MAINZ STORE

Kombiführung, Stadt & Landesmuseum

#### 15:00 ZMO Kunst-Auktion

17:00 BAR JEDER SICHT Art Night: Frida Kahlo Acryl Collage

KONZERT

## 20:00 SCHICK

whoiswelanski

10:00 STAATSTHEATER U17

Auftakt Klein-Aber-Schick-Konzerte:

#### 14:30 DOMMUSEUM Familiensonntag

#### KONZERT 20:00 SCHON SCHÖN

BÜHNE

19:30 STAATSTHEATER KLEINES HAUS "Woyzeck | Marie" nach Georg Büchner

Der Hamburger Musiker Louis L. kommt für ein Handpan-Konzert nach Mainz. Im "Sound-Sculpture" (Neutorstr. 10) spielt er fantasievolle Eigenkompositionen. Die Handpan ist ein Schweizer Musikinstrument, das die Instrumentenbauer Felix Rohner und Sabina Schärer 1999 erstmals vorstellten.



Im Haus der Jugend gibt's wieder was auf die Ohren: Beim ..Rocktober" (veranstaltet von der Kulturfabrik Airfield) kommen Metal-Heads auf ihre Kosten. 80er Glam Rock & Metal von "Cherry Bomb", moderner Rock von "Soungefaehr" und Rock'n'Roll mit einem Schuss Punk und Hardrock sind die Zutaten für einen schwungvollen Abend.



Das wahrscheinlich jüngste Impro-Ensemble in Mainz bringt Spielfreude, Spontaneität und Spaß auf die Bühne in der Bar jeder Sicht. "Heiter Scheitern" – eine grundlegende Prämisse beim Impro-Theater - ist Motto und Namensgeber. Ohne Skript, ohne festgelegte Figuren - alle Szenen entstehen im Moment und auf Grundlage von Inspirationen aus dem Publikum. Beginn 20 Uhr.



Für Kunst- und Designfans ist die "Stijl" längst zu einer festen Anlaufstelle geworden. Die Besucher schätzen an der Messe vor allem den Austausch mit den kreativen Köpfen hinter den vielen Labels. Rund 150 junge Designer und kreative Labels zeigen einzigartige, handverlesene Produkte und Ideen. Von nachhaltiger Mode, handgearbeitetem Schmuck über Kunst bis zu ausgefallenen Delikatessen, präsentiert der "StijlMarkt" in der Halle 45 eine liebevoll kuratierte Auswahl an Manufakturen und Labels, die man im normalen Handel kaum findet. Wir verlosen 2x2 Tickets unter losi@sensor-magazin.de.

26 — sensor 10/23









#### Termine Oktober

#### 20:00 KAKADU BAR

"Alma. It's my Birthday!" - Kathrin K.

#### 20:00 FRANKFURTER HOF

Alois Hotschnig - "Stadtschreiberlesung"

#### 16:00 LANDESMUSEUM

Museumswerkstatt Workshop, 6-12 J.

#### 17:00 LANDESMUSEUM

Drucklabor für Kinder und Erwachsene

#### SONSTIGES

#### 12:30 LANDESMUSEUM

"KiM – Kunst in der Mittagspause

17:00 NATURHISTORISCHES MUSEUM Stadtspaziergang "Wildes Mainz



#### 18:00 LANDESMUSEUM

Führung Sonderau. "Die Freiheit der Linie

#### 18:30 ZENTRUM BAUKULTUR

Gesprächsabend: Großsiedlungen/ 50 Jahre Elsa Brändström in Mainz

19:00 BAR JEDER SICHT "Sexualisierte Gewalt an queeren Menschen im Fokus"

### 20:00 KULTURCAFÉ, JGU CAMPUS

Karaoke

#### 22:00 RED CAT CLUB

"Liebevoll - Musik zum Tanzen

#### 23:00 SCHON SCHÖN

"ES IST MITTWOCH - 2000er und mehr"

## 19:00 STAATSTHEATER GROSSES HAUS

1. Konzert für junge Leute

#### 20:00 UNTERHAUS

Dave Goodman Solo Concert

#### 20:00 FRANKFURTER HOF

Malika Tirolien

#### 20:00 SCHON SCHÖN

Dominik Hartz - "f\*ck YOU Tour"

#### BÜHNE

### 19:30 DEUTSCHES KABARETTARCHIV

12. Komische Nacht - Comedy Marathon 19:30 KULTUREI

## 12. Komische Nacht – Comedy Marathon

19:30 APOSTO

12. Komische Nacht – Comedy Marathon

#### 19:30 BEVIAMO

12. Komische Nacht – Comedy Marathon

#### 20:00 KLEINES UNTERHAUS

"Chaos Comedy Club" Stand-Up Comedy-Show

#### 20:00 KAKADU BAR

Lesung "Zwischen Bühne und Theke"

#### 10:00 UNIMEDIZIN, GEB. 101/102

Mainz informiert" (6. Demografie-Woche) & "Pflegefall! Was nun?"

#### 12:30 UNIMEDIZIN, GEB. 101/102

Tag der Ausbildung mit Mitmachaktionen wie Fitness-, Reaktions- & Selbsttests zu Gesundheitsfachberufen, IT- & weiteren

#### 18:00 DOMMUSEUM

Vortrag: "Cartusia numquam reformata quia numquam deformata"

### 18:00 KULTURCAFÉ, JGU CAMPUS

Pubquiz

#### 18:00 LUX-PAVILLON Ausstellungseröffnung "Water"

#### 19:00 ME AND ALL HOTEL

20:15 BAR JEDER SICHT

Kino: "Besties"

After Work mit "Feierland" (Groove & Dance to the Max)

#### 22:00 RED CAT CILIR

"Phatcat - Urban Music'

#### 23:00 SCHON SCHÖN

"Alarmstufe Magenta – Medinetz-Party

#### 11:00 STAATSTHEATER GROSSES HAUS

1. Konzert für junge Leute

## 19:00 ALEXANDER THE GREAT

#### <u>19:00</u> KUZ Alexandr Misko

20:00 RHEINGOLDHALLE

#### "Tangerine Dream"

20:30 HAUS DER JUGEND Wence Rupert Band (Singer/Songwriter)

#### 19:00 SYNAGOGENZENTRUM MAINZ

"Synagogengespräche" - mit Michel Friedman (Lesung & Publikumsdiskussion)

## 19:30 STAATSTHEATER KLEINES HAUS

Grenzenlos Kultur Vol. 25: "Einer flog über das Kuckucksnest"

#### 20:00 KLEINES UNTERHAUS

Passun Azhand - "Deluxe

#### 20:00 UNTERHAUS

Matthias Deutschmann - "Mephisto Consulting<sup>e</sup>

#### 20:00 MAINZER KAMMERSPIELE

Daniel Kehlmanns "NEBENAN" 20:00 FRANKFURTER HOF

#### Moritz Neumeier - "Unangenehm"

<u>20:00</u> KUZ Matze Knop - "Mut zur Lücke"

## SONSTIGES

#### 10:00 UNPLUGGED, LEIBNIZSTRASSE 47

Gesellschaft für psychosoziale Einrichtungen: Festival der seelischen Gesundheit (bis 13.10.)

#### 12:30 LANDESMUSEUM

"KiM – Kunst in der Mittagspause"

#### 17:00 DEUTSCHES KABARETTARCHIV Apéro - Kabarett zur blauen Stunde

## 17:00 INSTITUT FRANÇAIS MAINZ

Intern. Symposium "Wie, warum und wo Kulturaustausch?" (Vorträge, Gespräche)

#### 18:00 KUEHN KUNZ ROSEN BRAUEREI Brauerei-Führung

18:00 ALTES POSTLAGER

#### 18:30 ZENTRUM BAUKULTUR Gesprächsabend: Genügsames Eigentum

### 19:00 BAR JEDER SICHT

Miteinander reden. Arztpatientenbezieh.

## 20:00 RED CAT CLUB

"Disco Pogo - 2010er bis heute

#### 20:00 KULTURCAFÉ, JGU CAMPUS "Exkursion zur Hölle" (Metal)

22:00 CAVEAU

#### 90s called plus 80/90/00

22:00 ATG

"PUNK(T) - Punk's not dead" mit DJ Jonas

#### 22:30 KUZ

Semester Opening Party

## 23:00 SCHON SCHÖN

Schwarzgold vom Flohmarkt" mit Herr Mrogenda

#### KONZERT

#### 19:00 ZMO "Mischpoke

## 19:00 ALEXANDER THE GREAT

"Lack Of Sense", "Ignition", "Godsnake", "All Will Now"

#### 19:30 STAATSTHEATER U17

Premiere: "The Beginning" - Bert und Nasi

#### 20:00 UNTERHAUS

Matthias Deutschmann - "Mephisto Consulting"

20:00 KLEINES UNTERHAUS Inka Mever - "Zurück in die Zugluft"

#### 20:00 MAINZER KAMMERSPIELE Daniel Kehlmanns "NEBENAN"

20:00 GALLI THEATER



#### 20:00 FRANKFURTER HOF

Mundstuhl - "Kann Spuren von Nüssen enthalten"

#### 21:00 KURFÜRSTLICHES SCHLOSS "TWOTFAM - The works of the flesh are

#### SONSTIGES

## 10:00 UNPLUGGED, LEIBNIZSTRASSE 47

Ges. für psychosoziale Einrichtungen Festival der seelischen Gesundheit



### 16:00 LANDESMUSEUM

Führung "Mit allen Sinnen:

### 18:00 ALTES POSTLAGER

Postgarten

#### 18:00 CAPITOL

Arc Film Festival (bis So, 15.10.)

#### 20:00 RED CAT CLUB

"Pop Explosion - Pop & Charts"

#### 22:00 CAVEAU

Rock-WG

#### 22:00 ALEXANDER THE GREAT

"Welcome to the Party-Zone" mit DJ Ernst

#### 22:00 IMPERIAL

90er/2000er Party DJ Holsh

#### 23:00 KUZ

"90s Paradise Party"

#### 23:00 SCHON SCHÖN

"Tanzattacke 23:00 ROOF 175

#### Rough Cure 23:00 BELLINI

Anna Reusch, Andy Düx, Sero & Justin

#### 23:59 ALTES POSTLAGER

#### KONZERT

#### 17:00 HAUS DER JUGEND

The Path Of Death 10 (Metal)

#### 20:00 UNTERHAUS

"Blues Company", Duo T. Todorovic + M. Titré (akustisch)

#### 20:00 ATG Al Stone + Band RÜHNE

16:00 KURFÜRSTLICHES SCHLOSS

#### Grenzenlos Kultur Vol. 25: "TWOTFAM -The works of the flesh are manifest

18:00 STAATSTHEATER, U17 "The Beginning" - Bert und Nasi

#### 19:00 KUZ Mainzer Science Slam

hofft, stirbt singend"

19:30 STAATSTHEATER KLEINES HAUS Grenzenlos Kultur Vol. 25: "Wer immer

#### 20:00 KLEINES UNTERHAUS Eva Eiselt - "Wenn Schubladen denken könnten'

20:00 MAINZER KAMMERSPIELE Daniel Kehlmanns "NEBENAN"

## Fabi Rommel - "Der Typ aus den Videos"

11:00 LANDESMUSEUM

20:00 FRANKFURTER HOF

10:00 ORCHESTERSAAL "Carmen Bühne vorgestellt", 6.I.+ & 11.30h

#### Drucklabor für Kinder und Erwachsene 15:00 KUZ

Der Räuber Hotzenplotz, 4-10 J.

#### 16:00 GALLI THEATER Premiere: "Wer weiß?", ab 5 J.

09:00 KUEHN KUNZ ROSEN BRAUEREI

#### Brautag Live (Braukurs) 10:00 HOCHSCHULE MAINZ

Workshop "Zeichnen, Ätzen, Drucken" 11:00 DOMMUSEUM Altes Handwerk - neu entdeckt",

#### Vergolden für Erwachsene 14.20 CAPITOL

Arc Film Festival (Freitag bis Sa, 14.10.)

#### 15:00 DOMMUSEUM "Samstags um drei"

<u>17:00</u> ZMO Vernissage des Mal- und Kreativkurses "Lebenskunst"

## 18:00 ALTES POSTLAGER

18:00 CAPITOL Arc Film Festival (bis So, 15.10.)



Gesprächsabend im Zentrum Baukultur: Neue Quartiere mit durchmischter Sozial-Nutzungsstruktur müssen her. idealerweise in hoher Dichte, stadtnah und auf wenig Fläche. Die Chance für Großsiedlungen? Anlässlich des 50. Jubiläums der Siedlung an der Elsa-Brändström-Straße in Mainz Gonsenheim werden ab 18:30 Uhr die Siedlungsformen der 70er Jahre kritisch in den Blick genommen.



Der Comedy-Marathon .. Komische Nacht" steht wieder an: Mit dabei sind diesmal Kulturei, das Deutsche Kabarettarchiv, Aposto und Beviamo, Die Gäste können selbst entscheiden, an welcher Location sie es sich gemütlich machen. Wann und wo welcher Comedian gerade auftritt, geht aus den Auftrittsplänen hervor, sodass fröhlich zwischen den Aufführungsorten rotiert werden kann. Auf den Bühnen stehen: Ana Lucía, Nagelritz (Foto), Florian Simbeck, Pam Pengco und Robert Alan. Wir verlosen 2x2 Tickets unter losi@sensor-magazin.de.

# unplugged

12. & s Beratungscafé

Das Beratungscafé "unplugged" in der Leibnizstraße wird 18 Jahre alt. Dies feiert die "Gesellschaft für psychosoziale Einrichtungen" (gpe) mit dem "Festival der seelischen Gesundheit". Geplant sind Vorträge, Workshops, Musik, Kreatives und viel Raum für Austausch, Kennenlernen und Begegnung. Das bunte Programm steht an diesen Tagen Jugendlichen und jungen Erwachsenen genauso offen wie deren Angehörigen. Kollegen und Netzwerkpartnern, der Nachbarschaft in der Neustadt und allen an der Thematik interessierten Menschen. Mehr dazu siehe Seite 33.



Die satirisch-komödiantische Handlung des Stückes "Der verschwundene Bürgermeister - Eine heldenhafte Posse aus der rheinhessischen Provinz" spielt mit den politischen Zerwürfnissen der Oppenheimer Vergangenheit. Das Besondere ist aber auch, dass die Zuschauer Teil der Verhandlung im historischen Gerichtssaal sind. Sie sitzen auf den Gerichtsbänken mittendrin. Vor der Verhandlung gibt es im Festsaal des Alten Amtsgerichts ein bayerisches Schmankerl-Buffet und rheinhessische Weine. Noch bis April, Tickets inkl. Dinner und Aperitif 89 Euro; www.eventdinner.com.

#### Termine Oktober



Lachen bis die Tränen kommen, Unverständliches endlich verstehen und verblüffendes Neuwissen mit nach Hause nehmen – das erwartet das Publikum beim Mainzer Science Slam im KUZ. In lockerer Umgebung zeigen Nachwuchswissenschaftler, wie spannend Wissenschaft sein kann. In knackigen zehn Minuten präsentieren sie kreativ, verständlich und unterhaltsam das Neueste aus ihrer Forschung. Am Ende entscheidet das Publikum. wer den besten Vortrag geliefert hat. Wir verlosen 2x2 Tickets unter losi@ sensor-magazin.de.

> 19:00 BBK-GALERIE MZ, AM JUDENSAND Vernissage: "Neu im BBK Part 2". Bis

#### 22:00 KAKADU BAR

Grenzenlos Kultur Vol. 25: "Auf ein Getränk mit... Münchner Kammerspiele"

KONZERT

11:30 STAATSTHEATER GROSSES HAUS onntagsmatinee im Oktober

15:00 FRANKFURTER HOF

Herbstkonzert der Landeshauptstadt Mainz: Vokalensemble "Intermezzo"

18:00 SYNAGOGENZENTRUM MAINZ Konzertante Lesung: I. Shmueli & P. Celan

20:00 KUZ

Naturally 7 - "at the movies"

18:00 STAATSTHEATER GROSSES HAUS "Le Villi/Pagliacci (Der Bajazzo)" - Gia-

18:00 STAATSTHEATER KLEINES HAUS

Grenzenlos Kultur Vol. 25: "Wer immer hofft, stirbt singend"

19:00 UNTERHAUS

Michael Krebs - "Krise als Chance"

19:00 KLEINES UNTERHAUS

Jens Neutag - "Das Beste aus 20 Jahren"

20:30 STAATSTHEATER U17

Grenzenlos Kultur Vol. 25: "Ich fühl's



Das zehnte "Path Of Death" im M8 (Haus der Jugend) soll das letzte sein. Für das "Final Massacre" versprechen die Veranstalter noch mal alles in die Waagschale zu werfen. So soll für jeden Death Metal Maniac etwas dabei sein, versprechen sie. Wer nach dieser Metal-Schlacht ohne Genickschmerzen aus dem M8 Club ginge, sei definitiv auf der falschen Veranstaltung gewesen.

10:00 MAINZER KAMMERSPIELE

KRÜMEL Theater: "Krümel und die Farben". ab 2 J. (weitere Vorstellung um 11 Uhr)

11:00 LANDESMUSEUM

Drucklabor für Kinder und Erwachsene

11:00 GALLI THEATER

"Wer weiß?", ab 5 J. (Wdh. 14 Uhr)

14:00 UNTERHAUS

"KRÜMELMUCKE" Christiane Weber, 3-7

SONSTIGES

14:00 LANDESMUSEUM

Kostümführung "Beim Jupiter!" mit Römerin Aurelia

14:00 DOMMUSEUM

KON7FRT

20:00 SCHON SCHÖN

Ganz schön Jazz mit Chapelle d'Amour

20:00 SCHICK

Peter The Human Boy

BÜHNE

19:30 STAATSTHEATER U17 Grenzenlos Kultur Vol. 25: "Undressed

20:00 MAINZER KAMMERSPIELE

Daniel Kehlmann - "NEBENAN"

20:00 KULTURCAFÉ, JGU CAMPUS

21:00 KAKADU BAR

Grenzenlos Kultur Vol. 25: "Auf ein Getränk mit... tanzbar bremen'

19:30 INSTITUT FRANÇAIS MAINZ

Klavierabend "Les salons en musique

20:00 SCHON SCHÖN

20:00 MAINZER KAMMERSPIELE

"Der Hund der Baskervilles"

15:00 FRANKFURTER HOF

Fredrik Vahle und Dietlind Grabe, 3-8 J.

17:00 LANDESMUSEUM

Drucklabor für Kinder und Erwachsene

SONSTIGES

12:30 LANDESMUSEUM

"KiM – Kunst in der Mittagspause

17:00 LANDESMUSEUM

Workshop "Motiv oder Technik? Die Radierung im Barock"

18:00 LANDESMUSEUM

Vortrag "Archäologie in St. Johannis"

18:00 HOCHSCHULE MAINZ

HR Campus Talk 19:00 KUEHN KUNZ ROSEN BRAUEREI

Bier trifft Käse

19:00 LANDESMUSEUM Englische Kurzführung

19:30 BAR JEDER SICHT

20:00 KAKADU BAR

Grenzenlos Kultur Vol. 25: "Auf ein Getränk mit... 25 Jahre Grenzenlos Kultur

23:00 SCHON SCHÖN

"ES IST MITTWOCH - 2000er und mehr"

20:00 KUZ

..The Aristocrats

18:30 STADTBIBLIOTHEK

Lesung: B. Wonneberger, "Sophie streikt!

19:30 STAATSTHEATER U17

Grenzenlos Kultur Vol. 25: "Last Shelter"

20:00 MAINZER KAMMERSPIELE "Der Hund der Baskervilles"

10:00 LUX-PAVILLON

Symposium "interposed"



11:00 DOMMUSEUM

Schatzsuche – heiliger Martin"

18:00 KULTURCAFÉ. JGU CAMPUS

19:30 BAR JEDER SICHT

"Kino & Gespräch: Doku über eine Regenbogenfamilie"

19:30 LUX-PAVILLON

Midissage: "re-coding everyday technology"

21:00 KAKADU BAR

Grenzenlos Kultur Vol. 25: "Auf ein Getränk mit... Candocoʻ

19:00 ME AND ALL HOTEL

After Work mit Di èwu (SoulFunkNu-

23:00 SCHON SCHÖN

"Alarmstufe Magenta – Good As Hell"

20:00 ALEXANDER THE GREAT "Witchkrieg" + Suppor

20:00 FRANKFURTER HOF

Die High Kings - "The Road not taken

20:30 HAUS DER JUGEND

Songs In A Small Room" (Offene Bühne)

BÜHNE

19:00 SCHON SCHÖN

Tobias Ginsburg – "Die Letzten Männer des Westens

19:30 STAATSTHEATER U17

Grenzenlos Kultur Vol. 25: "Subway to Heaven"

20:00 HAFENECK

Lesung: Frank Willmann, "Der Pate von Neuruppin"

20:00 UNTERHAUS

Michael Fitz - "Da Moʻ

20:00 KLEINES UNTERHAUS Tino Bomelino - "Mit der Kraft der Power'

20:00 MAINZER KAMMERSPIELE "Der Hund der Baskervilles"

FAMILIE

10:00 LANDESMUSEUM Ferienprogramm Workshop, 6-12 J.

12:30 LANDESMUSEUM "KiM – Kunst in der Mittagspause"

14:00 DOMMUSEUM

Bücher, "Seelenspeise" und "Predigt" der schweigenden Mönche

18:00 ALTES POSTLAGER

19:00 INSTITUT FRANÇAIS MAINZ Lesung und Gespräch mit Diaty Diallo 19:00 KUEHN KUNZ ROSEN BRAUEREI

KUEHN Pub-Quiz

21:15 KAKADU BAR Grenzenlos Kultur Vol. 25: "Auf ein Getränk mit... Theater Thikwa"

22:00 CAVEAU

90s called plus 80/90/00

22:00 ALEXANDER THE GREAT

"Prom Night" mit DJ Kay

23:00 KUZ

"Yippie Yippie Yeah - Die 2000er-Party"

23:00 SCHON SCHÖN

"Nur die Nuller waren Duller'

23:00 ROOF 175 PSY Rave

20:00 UNTERHAUS

"30 Jahre Bummtschacks" 20:00 GALLI THEATER

"Lausch Konzert: The Nelson Sisters" 20:00 FRANKFURTER HOF

"Tonkult meets Projekt Orion", Will Vinson

20:00 SCHON SCHÖN

20:30 HAUS DER JUGEND Soulburner & Hellgarden Europe T. (Metal)

18:00 KURFÜRSTLICHES SCHLOSS

Grenzenlos Kultur Vol. 25: "One of Two"

19:30 STAATSTHEATER GROSSES HAUS "Salome" - Richard Straus 19:30 DEUTSCHES KABARETTARCHIV

"ad hoc! Die Wundertüte am Abend 19:30 STAATSTHEATER U17

Grenzenlos Kultur Vol. 25: "My Black

20:00 KLEINES UNTERHAUS Matthias Reuter - "Karrierefreies Wohnen"

20:00 MAINZER KAMMERSPIELE

Ballett "Frankenstein"

Panther"

SONSTIGES 18:00 ALTES POSTLAGER

21:00 KAKADU BAR Grenzenlos Kultur Vol. 25: "Auf ein

Getränk mit... Theater Stap'

22:00 ALTES POSTLAGER

Boug.Trip w/ Aka Aka & Dominik Eulberg

22:00 KULTURCAFÉ, JGU CAMPUS

JGU Semesterauftaktparty

22:00 CAVEAU

22:00 IMPERIAL

Ladies Night DJ 2 Tuff Dee 23:00 KUZ

"OUZ Party

23:00 SCHON SCHÖN "It's a Match" – Die 2010er Party

23:59 ALTES POSTLAGER

"Bürro!" KONZER1

19:00 ZMO

"East meets West"

19:00 ALEXANDER THE GREAT "Robby Sixkiller" + "The Renegades"

20:00 UNTERHAUS ..30 Jahre Bummtschacks

20:00 SCHON SCHÖN Kai + Funky von "TON STEINE SCHERBEN" feat. Birte Volta

20:30 HAUS DER JUGEND Jazzinitiative Mainz: Meretrio

16:00 KURFÜRSTLICHES SCHLOSS Grenzenlos Kultur Vol. 25: "One of Two"

18:00 STAATSTHEATER U17 Grz.los Kultur Vol. 25: "My Black

19:30 MARTIN-LUTHER-KING-PARK-VER. Zimmertheater: "Allesfresser 19:30 STAATSTHEATER GROSSES HAUS

"Der kleine Horrorladen" Howard Ashman

20:00 STAATSTHEATER KLEINES HAUS

Premiere: "Der kaukasische Kreidekreis'

nach Bertolt Brecht 20:00 KLEINES UNTERHAUS

Jean-Philippe "Kindler Klassentreffen"

20:00 MAINZER KAMMERSPIELE

FAMILIE

11:00 LANDESMUSEUM

Drucklabor für Kinder und Erwachsene

16:00 GALLI THEATER

,Wer weiß?", ab 5 J.

SONSTIGES 0<u>7:00</u> RHEINUFER

Krempelmarkt

09:00 DOMMUSEUM Exkursion: Die Altäre der Kartäuserkirche

in Seligenstadt 10:00 BAR JEDER SICHT

Queerer Geburtsvorbereitungskurs <u>10:00</u> KUZ

Hinterhof Flohmarkt - Meenzer Allerlei

10:30 KAKADU BAR Grenzenlos Kultur Vol. 25: "25 Jahre Inklusion in den Darstellenden Künsten"

17:00 RHEINGOLDHALLE

21:00 KAKADU BAR

18:00 ALTES POSTLAGER Postgarten

KONZERT 17:00 JÜDISCHE GEMEINDE MAINZ

Grenzenlos Ku. Vol. 25: "Grenzenlos

Villa Musica: "Musik in der Synagoge 19:00 FRANKFURTER HOF

Messias - Händels Auferstehung (Konzert

und Lesung mit Mario Adorf) 19:00 UNTERHAUS

Wildes Holz - "25 Jahre auf dem Holzweg" 19:00 KLEINES UNTERHAUS

B. Herrmann + A. Sachs "Last Exit Paradise"

19:00 FRANKFURTER HOF "Messias - Händels Auferstehung"

BÜHNE

15:00 STAATSTHEATER, U17 Grenzenlos Kultur Vol. 25: "Dinge dingen' 18:00 STAATSTHEATER GROSSES HAUS "Le Villi/Pagliacci (Der Bajazzo)" - Gia-

como Puccini 18:00 STAATSTHEATER KLEINES HAUS

Premiere: "Der kaukasische Kreidekreis" nach Bertolt Brecht 19:00 RHEINGOLDHALLE

FAMILIE

20:00 MAINZER KAMMERSPIELE Ballett "Frankenstein"

11:00 LANDESMUSEUM Drucklabor für Kinder und Erwachsene

11:00 GALLI THEATER Wer weiß?", ab 5 J. (Wdh. 14 Uhr) 15:00 KURFÜRSTLICHES SCHLOSS Jan & Henry 2 - Ein neuer Fall für die

Erdmännchen

10:00 BAR JEDER SICHT

14:00 LANDESMUSEUM \_\_\_\_\_ Üherhlicksführung

20:00 KAKADU BAR Grenzenlos Kultur Vol. 25: "Auf ein Getränk mit... Theater Hora"

Queerer Geburtsvorbereitungskurs

KONZERT

20:00 SCHICK

Havington

BÜHNE

18:00 STAATSTHEATER KLEINES HAUS

Wiederaufn.: "Peter Pan" - Richard Avres

19:00 SYNAGOGENZENTRUM MAINZ

"Synagogengespräche" mit Robert Menasse (Lesung & Publikumsdiskussion)

20:00 STAATSTHEATER U17

"Fast genial" nach Benedict Wells

FAMILIE

10:00 KUNSTHALLE MAINZ

Selbstgebaute Musik", ab 6 J.

KONZERT

20:00 SCHON SCHÖN

..KID BE KID"

19:30 STAATSTHEATER KLEINES HAUS

"kurz&nackig" - Jan Neumann & Ensemble

20:00 UNTERHAUS

Alfons - "Le Best Of"

LITERATUR

20:00 KAKADU BAR

oachim B. Schmidt - "Kalmann und der schlafende Berg"

10:00 LANDESMUSEUM

Ferienprogramm Workshop, 6-12 J.

10:00 KUNSTHALLE MAINZ

"Selbstgebaute Musik", ab 6 J.

17:00 LANDESMUSEUM Drucklabor für Kinder und Erwachsene

12:30 LANDESMUSEUM

"KiM - Kunst in der Mittagspause"

18:00 LANDESMUSEUM

"Römischer Abend'

FETE

23:00 SCHON SCHÖN

ES IST MITTWOCH - 2000er und mehr

20:00 ALTMÜNSTERKIRCHE

Das Paradies

19:30 STAATSTHEATER GROSSES HAUS

19:30 STAATSTHEATER KLEINES HAUS

"Woyzeck | Marie" nach Georg Büchner

20:00 STAATSTHEATER U17

"Das wirkliche Leben" nach Adeline

20:00 CAPITOL KINO

Lesung: Thorsten Nagelschmidt, "Arbeit"

10:00 KUNSTHALLE MAINZ Comic-Workshop, ab 8 J

SONSTIGES

18:00 KULTURCAFÉ, JGU CAMPUS

20:15 BAR JEDER SICHT

FETE

19:00 ME AND ALL HOTEL

After Work mit Gianni Di Carlo (Charts, Disco, Classics, Rap, House & Black

20:00 JGU CAMPUS

SÖF Semesteröffnungsparty

23:00 SCHON SCHÖN

"Alarmstufe Magenta": Fachschaftsparty Medizin - Vorklinikparty

19:00 ALEXANDER THE GREAT

Open Stage

20:00 ALTMÜNSTERKIRCHE

Maeckes - Gitarrenkonzerte 2023

20:00 UNTERHAUS

LaLeLu - a cappella comedy - "Alles richtig gemacht"

20:30 HAUS DER JUGEND

Doppelkonzert: Paul Batchelor (Singer/ Swrt.) & River Song, Americana (Folk, Pop)

20:30 ESG BAR

Paul Walke & Friends (Jazz)

20:00 KLEINES UNTERHAUS

schön"

20:00 UNTERHAUS

Frederick van der Sonne - "Die LateEckSchrankShow<sup>4</sup>



KUNST

19:00 KUNSTHALLE MAINZ

Ausstellungseröffnung

10:00 KUNSTHALLE MAINZ

Comic-Workshop, ab 8 J.

11:00 DOMMUSEUM

Schatzsuche – heiliger Martin"

12:30 LANDESMUSEUM "KiM – Kunst in der Mittagspause

16:15 HOCHSCHULE MAINZ Geodächtisches Colloquium "Berührungsloses Monitoring für die Überwachung

von Infrastrukturbauwerken" 18:00 ALTES POSTLAGER

18:00 KULTUREI

"Wein und Wissen – Jour Fixe der Freunde Gutenbergs"

19:00 KUNSTHALLE

Ausstellungseröffnung "Unextractable: Sammy Baloji invites'

20:00 PALATIN

Ein letzter Tanz (Abschiedsfeier mit Absinto Orkestra & Bürro-DJ Team)

22:00 CAVEAU

90s called plus 80/90/00

<u>22:00</u> ATG DJ Nachtstrom

23:00 KUZ

"NoQ Sportlerparty"

23:00 SCHON SCHÖN

"80s Baby - The Music is geil!"

19:00 ZMO

"Hawaiian Steel Guitar" 20:00 KAKADU BAR

"Sam Hogarth invites... Rory Ingham

(Posaune)"

20:00 UNTERHAUS

Schöne Mannheims - "Das wird ia immer

19:30 STAATSTHEATER GROSSES HAUS ,Carmen" - Georges Bizet

19:30 STAATSTHEATER KLEINES HAUS Wiederaufnahme: "Der Menschenfeind"

- Jean-Baptiste Molière 20:00 KLEINES UNTERHAUS

C. Heiland - "Hoffnung für Abgehängte"

20:00 MAINZER KAMMERSPIELE

Komödie NEIN zum GELD"

20:00 GALLI THEATER

20:00 FRANKFURTER HOF

"Oropax - Ordentlich Chaos 20:30 ALTE LOKHALLE

Salon Privé – Halloween Burlesque

15:00 KUNSTHALLE MAINZ

Zeichnen Workshop für Jugendliche, 11 I +

SONSTIGES

14:30 DOMMUSEUM

"Von der Rolle zum Codex" - mittelalterliche Buchherstellung

18:00 ALTES POSTLAGER Postgarten

18:00 KUNSTHALLE MAINZ

Kuratorinnenrundgang

20:00 BAR JEDER SICHT "Lord Findlater und die Gärten seiner Zeit"

22:00 ALEXANDER THE GREAT

"Hard on the Rocks" mit DJ Sven

22:00 CAVEAU Rock-WG

22:00 IMPERIAL

Birthday Party DJ Holsh 23:00 SCHON SCHÖN

"F\*ck dich ins Knie, Melancholie!" 23:00 BELLINI

brachialmusikk, BMG, Klatschkind, Actek & Tekketobi

23:59 ALTES POSTLAGER

KONZERT

20:00 KAKADU BAR "Songs of the Clown"

20:00 UNTERHAUS Sarah Straub - "KEINE ANGST Tour

2023

19:30 RHEINGOLDHALLE Mainzer Meisterkonzerte: 2 Klassik-Genies

20:00 SCHON SCHÖN "BANDE" mit "Modular", "Lyschko", "Absteige"

20:30 HAUS DER JUGEND Jazzinitiative Mainz: Gerald Gradwohl Gr.

20:00 KLEINES UNTERHAUS

C. Heiland - "Hoffnung für Abgehängte 20:00 MAINZER KAMMERSPIELE

Komödie "NEIN zum GELD'

20:00 FRANKFURTER HOF Vince Ebert - "Make science great again!"

20:00 RHEINGOLDHALLE

Nico Stank - "merkste selber" FAMILIE

11:00 LANDESMUSEUM

Drucklabor für Kinder und Erwachsene

14:00 GALLI THEATER

Mitspieltheater "Aladdin und die Wunderlampe", ab 3 J.

SONSTIGES

09:00 GUTENBERGPLATZ

Haus Burgund: Fête de la Gastronomie (bis 29.10) 09:30 RATHAUS GONSENHEIM Workshop Katrin Thomas: "Sterben

15:00 TREFFPUNKT: KUNSTHALLE MAINZ Mainz - Postkolonial. Neustadt-Rundgän-

15:00 DOMMUSEUM

Postgarten

Führung Mainzer Dom für Erwachsene 18:00 KUEHN KUNZ ROSEN BRAUEREI

Brauerei-Führung 18:00 ALTES POSTLAGER 19:00 GALLI THEATER

"Gleichmutproben - Live"

KON7FRT

19:00 UNTERHAUS

R. Wester + G. Nussbaumer - "Something Special"

19:00 KURFÜRSTLICHES SCHLOSS Tina Dico - 2023 Tour

15:00 STAATSTHEATER GROSSES HAUS

"Le Villi/Pagliacci (Der Bajazzo)" - Giacomo Puccini

18:00 STAATSTHEATER KLEINES HAUS Premiere: "Ein bisschen Ruhe vor dem

19:00 KLEINES UNTERHAUS

Sturm" - Theresia Walser

Sven Garrecht - "Wenn nicht ietzt, wo

"The Frame" - Finn Lakeberg 20:00 MAINZER KAMMERSPIELE

"No Strings Attached", bis 5.11.)

Stuffed Puppet Theatre: "UBU" (Auftakt

20:00 STAATSTHEATER U17

no string ittach

05. no

FAMILIE

11:00 LANDESMUSEUM

Drucklabor für Kinder und Erwachsene 11:00 HAUS DER JUGEND Wishmob: "Hör mal, wer da summt!",

ab2.J. 11:00 GALLI THEATER

Wunderlampe", ab 3 J. Wdh. 14 Uhr

SONSTIGES 09:00 GUTENBERGPLATZ

Mitspieltheater "Aladdin und die

Haus Burgund: Fête de la Gastronomie 14:30 DOMMUSEUM

"Ich geh mit meiner Laterne... 15:00 LANDESMUSEUM

Führung Sonderausstellung "Die Freiheit

16:30 BAR JEDER SICHT "Queereinstieg ins kreative Schreiben" 16:30 HERMANN-EHLERS-STR. 13 Offener Nachmittag zum Thema

Lichtkunst (Katrin Thomas)

KONZERT 20:00 SCHICK

21:00 KULTURCAFÉ, JGU CAMPUS

18:30 HAUS DES ERINNERNS SchUM Kulturtage: "Dem Leben entge-

gen" (Dokumentarfilm + Ausstellung)

Bands am Montag: The Rhino

FETE

20:00 SCHON SCHÖN schön schaurig - Halloweenparty

20:00 CASINO LOUNGE (BEI SPIELBANK) halloweenparty mit dj, eintritt frei 22:00 KULTURCAFÉ, JGU CAMPUS

Halloween Party 22:00 CAVEAU Halloween Party



Die 2. Ausgabe der "Fête de la Gastronomie" auf dem Gutenbergplatz hat einiges Neues zu bieten. Produzenten aus dem Departement Jura (Franche-Comté) ergänzen das Angebot des traditionellen Burgundermarktes. Das kulinarische Fest wird im Jahr der 65-jährigen Städtepartnerschaft Mainz-Dijon einen besonderen Bezug zur Hauptstadt der Region Burgund-Franche-Comté haben, Angeboten werden regionale Spezialitäten und kleine Gerichte.

22:00 IMPERIAL Halloween Party

23:00 KUZ Halloween Party

19:00 ATG Halloween with "Hängerbänd"

20:00 KAKADU BAR "Und der Ungeist startet nachts im Frack"

BÜHNE

20:00 MAINZER KAMMERSPIELE



FAMILIE

17:00 LANDESMUSEUM Drucklabor für Kinder und Erwachsene

"KiM – Kunst in der Mittagspause

19:00 BAR JEDER SICHT

KONZERT

Compagnie Karyatides: Les Misérables (No Strings Attached)

12:30 LANDESMUSEUM

"Nahrungsergänzung & Lifestyle Drugs"



# 2x5

## ANTONIO QUINT VILA 28 JAHRE PART MAINZ

Interview David Gutsche
Foto Jana Kay

#### Beruf

#### Was ist eigentlich die PART?

Die PART ist ein Galerierundgang, der jeden letzten Donnerstag im Monat in Mainz stattfindet, mit der Grundidee, guten Leuten und Galerien eine Bühne zu geben, sie zu pushen, auf dass auch mehr in der Stadt passiert. Wir haben uns dafür im letzten Jahr viel mit Kunsthochschule und Kunsthistorikern hier vor Ort beschäftigt und zusammen mit Freunden immer stärker das Potenzial der lokalen jungen Künstler erkannt. Dann kam noch Corona, es war nichts mehr los in der Stadt. Und ich hatte zudem in Riga ein Auslandssemester gemacht – dort gab es auch eine Art "Kunst-Crawl" –, und so kam die Idee auf, so etwas mal in Mainz zu versuchen. Wir haben dann mit ein paar Ateliers und dem Postlager gesprochen und so Mitte 2022 die erste PART organisiert.

#### Wann ist die nächste PART, gibt es schon News?

Am 26. Oktober haben wir keine ordentliche PART, dafür aber ein kleines Feature mit der Kunsthalle und dem Alten Postlager. Erst wollten wir im Oktober gar nichts machen, denn das Ganze macht unglaublich viel Arbeit. Daher werden wir ab November auf einen zwei-monatlichen Rhythmus umstellen und uns für 2024 vielleicht noch mal ganz was Neues überlegen. Das heißt, die letzte PART für dieses Jahr findet am 30. November statt.

#### Wie viele Leute seid ihr?

Wir sind 15 Leute, darunter viele Studenten. Wir arbeiten in Teams, also Orga, Presse und Social Media. Das ist wie gesagt viel Arbeit, auch die Kommunikation mit den Künstlern und Locations. Daher jetzt auch der Wechsel auf zwei Monate ab November, dann Winterpause, und dann müssen wir weiterschauen. Vielleicht gibt es auch eine andere Möglichkeit, das vom Ehrenamtlichen mehr zum Beruflichen zu transformieren. Zum Beispiel haben wir gerade als ersten Schritt einen Verein gegründet.

#### Ist es nicht schwer, immer neue Locations aufzutun?

Wir schauen, dass immer was Neues dabei ist, aber das ist natürlich in Mainz begrenzt. Deswegen wiederholt sich hin und wieder das eine oder andere, aber mit Pausen dazwischen. Es kommen auch manchmal Sachen dazu, die weniger eine Galerie sind, etwa ein Hinterhof, ein Geschäft oder eine Eventlocation, wie das institut francais. Wir kooperieren auch mit der Stadt, zuletzt gab es hier eine Förderung von 5.000 Euro, mittel derer wir demnächst eine kleine Publikation herausbringen, als eine Art Retrospektive auf die PART. Und es kommen auch immer wieder neue Initiativen hinzu, wie KunStück, Muna oder der Spielraum, das ist sehr schön.

# Wie beurteilst du mittlerweile die Kunstszene von Mainz, nach einem Jahr PART?

Wir haben viele "Akteure", aber meistens dasselbe Publikum. Daher wollten wir das Ganze mit der PART möglichst durchmischen, auf dass sich die Leute dann wieder selbst vernetzen. Es tut sich also immer wieder was hier und dort, zum Beispiel auch mit der Kulturbäckerei; und Mainz hat durchaus ein gewisses Potenzial, auch mit Galerien wie Emde und Mainzer Kunst etc... Aber es ist noch nicht attraktiv genug, dass Künstler auch hierbleiben können oder wollen.

#### Mensch

#### Wie ist dein persönlicher Background?

Ich bin gebürtiger Mainzer, meine Mutter ist Deutsche und mein Vater Portugiese, von der Algarve kommend. Ich bin hier zur Schule gegangen und haben danach Kultur-Anthropologie studiert. Dann kam das Interesse an Kunst immer mehr dazu, auch durch Freunde ... für mich sind letztlich Menschen das Spannendste, und das hat die Kultur-Anthropologie, aber auch die Kunst, gerade tolle Künstler, die ich gerne pushen möchte.

# Seit wann bist du fertig mit dem Studium, und was sind deine Pläne?

Ich bin gerade fertig geworden. Und jetzt ist die Entscheidung, entweder hier im Umkreis einen Job anzunehmen, da gibt es auch gute Angebote, oder nach Wien zu gehen, wo ein Masterstudiengang "Art& Economy" auf mich wartet. Dort habe ich mich mit dem Projekt PART vorgestellt, was sie spannend fanden. Das muss ich mir nun bis Ende des Monats überlegen, wie es weitergeht, und das wäre dann natürlich auch spannend für und mit der PART, eben die Verbindung mit der "Ökonomie" noch hinzubekommen.

#### **Deutschland oder Portugal?**

Ich habe witzigerweise erst über ein Auslandssemester in Lissabon auch diese Seite von mir entdeckt, weil ich mich eigentlich immer nur als Deutscher identifiziert hatte. Ich habe mich danach viel damit auseinandergesetzt. Meine Herkunft ist auf jeden Fall deutsch und auch portugiesisch, sage ich heute. Ich sehe das als Bereicherung. Auf jeden Fall sollte man nicht erst im Alter anstreben, ein neues Leben hier oder dort anzufangen, sondern die beste Zeit für vieles ist immer JETZT.

#### Mainz oder Wiesbaden?

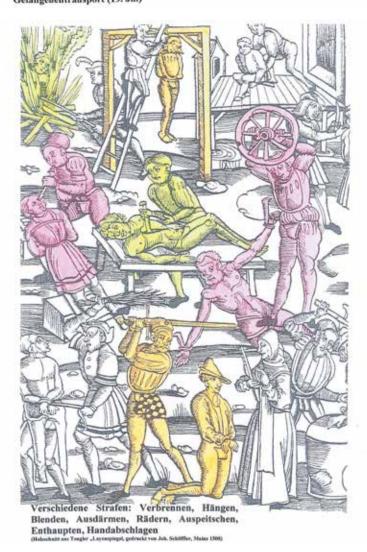
Ich bin ja gerade nach Wiesbaden gezogen. In Wiesbaden gibt es sehr viel Leerstand, mehr als in Mainz. Das wäre auch eine Idee, dort Leerstand zu bespielen. Es muss etwas passieren in den Läden, im ganzen Einzelhandel. Das Zeitalter, dass nur noch Sachen im Schaufenster herumliegen, ist meiner Meinung nach vorbei. Das wird auch gut deutlich hier in der Mainzer Innenstadt an der Lu, wo die neue Shopping-Mall mit einem neuen Konzept mit Kultur zusammen errichtet wird, sehr spannend.

#### Chillen oder clubben?

Am Ende meiner Schulzeit war ich viel unterwegs in Clubs, jetzt gehe ich auch ab und zu ins bürro am Postlager, das ist echt gut, da kommen die Leute schon von Frankfurt her. Aber an und für sich ... bin ich so langsam raus (lacht).



Gefangenentransport (19. Jh.)





Personal des Arresthauses (1910)

# Hinter Gittern

AUF DEN SPUREN VON
EHEMALIGEN ZUCHTHÄUSERN,
GEFÄNGNISTÜRMEN UND
ANDEREN HAFTANSTALTEN

Schon seit über zwanzig Jahren gibt es in Mainz kein Gefängnis mehr. Damals wurde die Justizvollzugsanstalt (JVA) geschlossen und ins rheinhessische Umland verlegt. Doch die Geschichte von Zucht-, Arresthäusern und anderen Gefängnissen in der Mainzer Innenstadt reicht Jahrhunderte zurück.

#### Hinter Schloss und Riegel

Ihren Spuren folgt der Stadtrundgang "Hinter Schloss und Riegel - Gefängnisse in Mainz" des Vereins "Geographie für alle e.V. - Stattreisen". Er ist unter diesem Aspekt einzigartig in Mainz. Tourguide Jörg Burkard, seit 35 Jahren beim "Zentralen Vollzugs- und Ermittlungsdienst" der Stadt tätig, hat somit auch einen persönlichen Bezug zur Thematik. Der etwa zweistündige Rundgang startet am Holztorturm in der Altstadt und endet vor der ehemaligen JVA Mainz im Bleichenviertel.

#### Orte von Schinderhannes & Co.

Wie alle Türme der Stadtbefestigung wurde der Holzturm in der Rheinstraße mit Beginn der Neuzeit als Gefängnis genutzt. Als solches gelangte er 1803 zu stadtübergreifender Berühmtheit, als dort Johannes Bückler alias Schinderhannes bis zu seinem Todesurteil einsaß.

Weniger bekannt dürfte vielen dagegen das alte Mainzer Zuchthaus in der Kappelhofgasse um die Ecke sein. Auf der Rückseite des heutigen Altersheims lassen die original erhaltenen Eisengitter vor den Fenstern noch darauf schließen, dass es mal ein Zuchthaus war. Mitte des 18. Jahrhunderts nahm es ein riesiges Areal in der Altstadt ein. Das ehemalige Eingangstor, über dem noch ein steinernes Relief aus dieser Zeit prangt, befindet sich in der früheren Zuchthausgasse. Sie wurde 1880 zur Weintorstraße umbenannt, da unter dieser Adresse niemand wohnen wollte, so Burkard. Zeichnungen, alte Fotos und Zitate von Zeitzeugen, die er in einer Mappe mit sich führt, vermitteln einen detaillierten Eindruck der damaligen Zustände und Haftbedingungen.

#### Schuldner und Verfolgte

Die nächste Station unterhalb des Marktplatzes ist leicht zu übersehen. Nur die Markierung des Grundrisses im Kopfsteinpflaster erinnert dort



Diepolitishen Gefangenen im Eizernturm zu Mainz 1849.

noch an den Fischtorturm, in dem früher Schuldner absitzen mussten. Der nahe gelegene Eisenturm erhebt sich auch heute noch in imposanter Höhe gegenüber der Rheingoldhalle; er diente ab dem 17. Jahrhundert als Gefängnis für politische Gefangene. Jörg Burkard liefert Details zu Historie und berühmten Insassen.

Weiter geht es zum früheren Arresthaus in der Ottiliengasse hinter dem Kaufhof, das 1834 in Betrieb genommen wurde. Heute ist es ein Wohnhaus, dem man die Vergangenheit nicht mehr ansieht. Über Jahrzehnte wurden hier Untersuchungs- und Langzeithäftlinge untergebracht. Bis 1960 wurde es noch Abschiebegefängnis genutzt und diente auch als Zwischenstation für Häftlinge, die in eine andere Haftanstalt verlegt wurden. Es befindet sich auf der Rückseite des pompösen ehemaligen Justizpalastes, dem Neuen Dalbergerhof in der Klarastraße. Zur Zeit des Nationalsozialismus waren im Keller des heutigen Luxuswohnhauses mit barocker Fassade fast 2.000 politische Gefangene untergebracht, aber auch viele Juden, die von dort in Konzentrationslager überführt wurden. Zeitzeugenberichte aus diesem dunklen Kapitel der Vergangenheit erspart Burkard nicht.

#### Sanierte Verwaltung

Von dort geht es zur Endstation des Rundgangs, der ehemaligen Justizvollzugsanstalt in der Diether-von-Isenburg-Straße. Leicht erschöpft von den berichteten oft grausamen Details des Strafvollzugs lauschen die Teilnehmer der langen und bewegten Geschichte dieses Hauses, das heute doch recht schön saniert Teile der Landesverwaltung beherbergt. Einst war es auch als Studentenwohnheim geplant, doch man entschied sich letztlich anders. Vielleicht auch hier aus Sorge, ob jemand in einem ehemaligen Gefängnis wohnen möchte.

Für besonders zarte Gemüter sei die Tour vielleicht nichts, meint jedenfalls Jörg Burkard. Einen anderen Blick auf die Stadtgeschichte eröffnet sie auf jeden Fall.

Tina Jackmuth



Dieses Bürogebäude Nähe Rheinufer war das letzte große Gefängnis von Mainz

Der "Verein Geographie für alle. e.V. - Stattreisen" wurde 1994 von Professoren und Studierenden des Geographischen Instituts der Universität Mainz mit der Motivation gegründet, universitäres Wissen einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Kernstück seines Programms sind Stadtführungen und Rundgänge mit außergewöhnlichen Themenschwerpunkten, die eine andere Perspektive auf Stadt und Umgebung werfen. Wann die "Gefängnistour" wieder angeboten wird, ist noch offen. In den kommenden Monaten stehen jedoch viele andere Rundgänge mit interessantem Fokus wie "Die dunklen Seiten von Mainz" oder die "Streetart-Tour durch die Mainzer Neustadt" zur Auswahl. Zu günstigen Konditionen, die Teilnahmegebühr beträgt 9 Euro, erm. 7 Euro. www.geographie-fuer-alle.de





- Digitalisierung in der Geriatrie
- Demenz Digitale Möglichkeiten und Projekte
- Pflegefall Was nun?
- Tipps für Arbeitnehmer/innen und pflegende Angehörige
- Parcours Altersanzug

Unser Wissen für Ihre Gesundheit



# unplugged

Das Beratungscafé

18 **Jahre** 

## Festival der seelischen Gesundheit am 12. & 13.10.23 in Mainz

Fachvorträge, Kultur, Workshops, Musik, Diskussionen u. v. m. Wir laden Sie ein, das mit uns gemeinsam zu feiern. Alle am Thema interessierten Menschen jeden Alters sind herzlich willkommen!

Genaue Infos zum Programm finden Sie unter www.unplugged-mainz.de

Leibnizstr. 47 | 55118 Mainz | Telefon 06131 906 76 00







## 50 Jahre "Elsa"

## Großsiedlungen im Gespräch

10. Oktober 2023 18.30 Uhr Zentrum Baukultur





# Rheinland-High

DEUTSCHLAND STEHT VOR DER CANNABIS-LEGALISIERUNG - MAINZ ALS MODELLREGION

Die Erwartungshaltung war groß, als Gesundheitsminister Karl Lauterbach die Bundespressekonferenz einberief, um sich zu den Plänen der Cannabis-Legalisierung zu äußern. Ein überfälliger Schritt, war dies doch eines der Kernthemen im Koalitionsvertrag der Ampel-Regierung. Aus Mainz und Wiesbaden, wo man als Modellregion künftig unter wissenschaftlicher Begleitung Cannabis nicht nur in Clubs, sondern auch in Fachgeschäften anbieten will, blickte man besonders gespannt auf die Pläne des Ministers.

Fest steht: Die Legalisierung soll ab dem kommenden Jahr Wirklichkeit werden. Der Weg dorthin ist allerdings noch mit Fragezeichen versehen und bietet Diskussionsstoff. Letzteres begrüße Lauterbach, da mit dem Gesetzesentwurf gleichwohl eine "Enttabuisierung" des Themas und der damit verbundenen Probleme vorangetrieben wer-

Doch was ist der Plan? Zunächst ist vorgesehen, dass für Erwachsene der Besitz von 25 Gramm Cannabis straffrei sein soll. Darüber hinaus sei es zulässig, für den

Eigenkonsum bis zu drei Pflanzen anzubauen. Kritik gibt es aus zwei Richtungen. "Sie komme einerseits von denjenigen, "die sich eine vollständige Legalisierung gewünscht hätten". Für diese geht der Gesetzesentwurf nicht weit genug. Andererseits wird kritisiert, dass die Legalisierung an sich schon ein fataler Schritt sei. Dieser Meinung ist auch die Mainzer CDU. Allerdings hat man hier auch keine plausiblen Lösungen parat, um den Problemen in Bezug auf Schwarzmarkt, Streckung und Jugendschutz zu begegnen. Was als die "Wende" in der Drogenpolitik bezeichnet wird, ist in anderen Ländern längst legal, etwa in den USA und in Kanada. Zuletzt hat sogar das bisher rigide Thailand seine Gesetze liberalisiert. In den Niederlanden ist der Stoff verfügbar und in Portugal ist der Besitz bis 25 Gramm nicht mehr strafbar, während Italien und Frankreich noch mit sich ringen. Natürlich bietet die Entkriminalisierung auch einen enormen wirtschaftlichen Faktor. Dafür steht das Beispiel Thailand.

#### **High Society**

Schon als die Pläne zu einer Legalisierung stärker in den Vordergrund rückten, überlegten sich viele Menschen und Unternehmen, darunter auch die beiden Mainzer Julian Sens und Chris Hauptmann, ein Konzept für den Verkauf. In sogenannten "Cannabis Social Clubs", Anbauvereinen oder einer Art von Genossenschaften, sollen künftig die Grundlagen für die legale Abgabe von Cannabis gelegt werden. "Ein gutes Konstrukt", so Lauterbach, denn: "Wenn diese Vereine für ihre Mitglieder das Cannabis produzieren, dann ist damit zu rechnen, dass die Kosten, die dort entstehen, weniger reglementiert werden und daher kompetitiv sind." Dies könne dazu führen,

dass die Preise niedriger als auf dem Schwarzmarkt liegen.

Derweil wird das Interesse an einer Mitgliedschaft im Mainzer Cannabis Social Club mit dem Namen "High Society" immer größer, wie die Gründer berichten: "Die Voranmeldungen laufen sehr gut. Wir arbeiten an der Eintragung zum Verein. Allerdings immer mit dem Hinweis des Staates im Hinterkopf, mit der Gründung noch so lange zu warten, bis das fertige Gesetz vorliegt." Sobald die rechtliche Grundlage existiert, wolle man sofort loslegen. Derzeit befinden sich Sens und Hauptmann auf der Suche nach einem geeigneten Ort für ihr "Clubheim". Dort können nur Mitglieder Cannabis erwerben, die Kriterien werden zuvor vom Club geprüft, was eine Abgabe an Kinder und Jugendliche verhindern soll. Zusätzlich ist geplant, Workshops zum Thema zu veranstalten, die über die Wirkung von THC aufklären. Ein eigenes Gremium des Social Clubs soll außerdem über den Anbau der Cannabis-Sorten entscheiden und somit saubere Qualität gewährleisten. Angebote für Anbauflächen liegen "High Society" bereits vor, aber auch hier gibt es noch offene Fragen, wie etwa, ob der Verein neben der Selbstbewirtschaftung auch Dritte mit der Aufzucht beauftragen darf. Der Mainzer Cannabis Social Club nähert sich mit Bedacht seinem Ziel.

#### Gut vernetzt

Auch Lukas Rauße von der "Arvaloo GmbH" blickt mit Optimismus in die Zukunft. Das Unternehmen ist Partner für den Vertrieb von hochwertigen CBD- und Hanfprodukten für den europäischen Großhandel. CBD-Produkte bietet das Unternehmen in Mainz auf der Rheinstraße über das Geschäft "WeBelieve" an. Einen eignen Social Club haben Rauße und sein Team unter dem



Der erste Cannabis Social Club hat sich gegründet. Julian Sens und Chris Hauptmann (von links) arbeiten an einer Eintragung als "e.V.".



vorläufigen Namen "WeBelieve Cannabis Social Club Mainz" auch schon gegründet. "Wir werden wahrscheinlich noch eine Location dazunehmen", so Rauße. Seit mehreren Jahren ist "Arvaloo" mit dem Thema Cannabis und den damit verbundenen Herausforderungen beschäftigt. "Wir haben ein gutes Netzwerk hinter uns. Dazu zählen auch Steuerberater und Anwälte. die mit dem Thema vertraut sind." Von ihrem Wissen sollen künftig auch andere Social Clubs profitieren, weshalb demnächst eine Beratungsfirma entstehen soll. Gerade der zweite Gesetzesentwurf habe die Social Clubs interessanter gemacht, was sich vor allem an der flexiblen Preisstruktur in Bezug auf die Mitgliedsbeiträge zeige, so Rauße. Sah der erste Entwurf einen festgelegten Monatsbeitrag vor, könne dies künftig über Pauschalen abgewickelt werden, die der tatsächlichen abgerufenen Cannabis-Menge entsprechen. "Dem Konsumenten gibt das die Freiheit und Flexibilität, die es braucht, um Mitglied zu werden. Ansonsten wäre es einfacher, zum Arzt zu gehen, sich Cannabis verschreiben zu lassen und es anschließend in der Apotheke abzuholen."

Derzeit leisten Rauße und sein Team vor allem Aufklärungsarbeit – auf politischen Veranstaltungen, auf Messen und im Austausch mit der Stadt. Bis das Gesetz vollumfänglich ausgereift ist, rechnet Rauße mit mehreren Jahren. Auch was das Pilotprojekt für Städte wie Mainz betrifft, also Cannabis in Fachgeschäften abzugeben, wisse man derzeit noch zu wenig, weshalb die Realisierung des Projekts

noch gut ein Jahr dauern könnte. "Mit der Stadt sind wir in engem Kontakt und entwickeln ein Jugendschutzkonzept. Ob wir am Pilotprojekt teilnehmen, können wir zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sagen, zumal das in den Händen der Politik und den zuständigen Behörden liegt." Lukas Rauße rechnet sich jedoch gute Chancen aus.

Dr. Günther Matheis, Präsident der Landesärztekammer, ist dagegen



#### Kritik an der Legalisierung

Kritisch sieht die Landesärztekammer Rheinland-Pfalz die Pläne zur Legalisierung: "Wir sind geradezu bestürzt, dass ein Bundesgesundheitsminister die Legalisierung einer Substanz aufgrund einer Koalitionsvereinbarung umsetzen möchte, von der wir wissen, dass sie hirnorganische Veränderungen hervorruft, zu Verhaltensauffälligkeiten bei Jugendlichen führt sowie Abhängigkeiten und psychische Veränderungen auslösen kann", so Präsident Dr. Günther Matheis. Die Folgen des Konsums von Cannabis unter Heranwachsenden griff auch Lauterbach auf: "Im Alter bis 25 Jahren wird das wachsende Gehirn oft nachhaltig beschädigt. Darauf müssen wir hinweisen."

Der Präsident der Landesärztekammer unterstreicht die Gefahren des Konsums besonders für junge Menschen: "Suchtmediziner weisen zu Recht darauf hin, dass Psychosen nicht das einzige Gesundheitsproblem sind: Auch die Wahrscheinlichkeit, an einer Depression, Angststörung oder bipolaren Störung zu erkranken, ist bei regelmäßigem Cannabiskonsum im Jugendalter höher", so Matheis, der in der Legalisierung ein "falsches Signal für eine geringere Gefährlichkeit der Droge" sieht.

#### Rausch auf Rezept

Mit großem Interesse verfolgt derweil Florian Faßbender, Inhaber der Mogon-Apotheke in der Christofsstraße, die Debatte. Mit der neuen Regelung fiele auch das Medizinalcannabis nicht mehr unter das Betäubungsmittelgesetz. Was die geregelte Abgabe von Cannabis generell betrifft, plädiert Faßbender: "Natürlich muss es hierfür Auflagen geben. Die Hirnentwicklung sollte abgeschlossen sein. Alles was darüber hinausgeht, sollte jedoch wie beim Alkohol in der Eigenverantwortung der Leute liegen." Der Apotheker sieht einen notwendigen Schritt darin, die Öffentlichkeit für das Thema zu sensibilisieren. Eine geregelte Abgabe sei im Sinne des Jugendschutzes und durchkreuze den Schwarzmarkt.

Die Mogon-Apotheke ist bereits seit längerer Zeit "Cannabis-Apotheke". Einige Patienten beziehen regelmäßig THC in Form von Blüten, Extrakt oder über den Wirkstoff Dronabinol. Daran sind enge Voraussetzungen geknüpft. Da-

von betroffen sind Patienten, die etwa unter starken Schmerzen oder schweren Depressionen leiden. Der Arzt muss hierfür ein spezielles Betäubungsmittelrezept ausstellen und zuvor eine Genehmigung der Kosten bei der Krankenkasse einholen. Erst dann kann das Cannabis in der von der Apotheke zubereiteten Form ausgegeben werden.

Die Mogon-Apotheke ist bereits "Cannabis-Apotheke": Ex-Inhaberin Barbara Mann und der neue Chef Florian Faßbender



Dass sich im Bereich der Legalisierung gerade viel bewege, zeige sich auch anhand der vielen Anbieter von Medizinalcannabis, die immer wieder den Kontakt zur Apotheke suchten, erklärt Florian Faßbender, der eine liberale Haltung zum Thema zeigt. Stelle man sich etwa vor, dass die Verschreibungspflicht entfiele, könnte jede Apotheke den Preis selbst bestimmen. "Die Vorteile liegen eigentlich auf der Hand: Es gibt eine Menge Apotheken, also eine gute Infrastruktur, einen bereits bestehenden Transportweg und Expertise", so Faßbender. Doch bis dahin dürfte es noch ein langer Weg sein.

Alexander Weiß



#### Horoskop Oktober

#### **STEINBOCK**

22. Dezember - 20. Januar

Die Begegnung von Liebesgöttin Venus und Rebellin Lilith ist anregend und aufregend und macht Lust auf neue Erfahrungen. Bleiben Sie nicht zu Hause auf dem Sofa, verabreden Sie sich und lassen Sie sich inspirieren. Das Leben ist zu kurz für Knäckebrot & Kräutertee!



#### WASSFRMANN

21. Januar - 19. Februar

Mit Powerplanet Mars im Haus der Berufung geht es um Selbstdurchsetzung und darum, sich klar und deutlich in Ihrem Arbeitsumfeld zu positionieren. Kosmischer Tipp: Visualisieren Sie Ihre Ziele und gehen Sie mutig und selbstbewusst darauf zu. Den Mutigen gehört die Welt!



20. Februar - 20. März

Neptun lehrt uns die Dinge, so wie sie sind anzunehmen und zu akzeptieren. Wenn Sie Ihrer inneren Führung vertrauen, geschehen die Dinge, die geschehen sollen, ohne Hektik und Stress. Vertrauen Sie sich selbst und vertrauen Sie dem Universum. Alles ist gut!

#### WIDDER

21. März - 20. April

Mit der Pluto/Mars-Spannung um den 9.10. sollten Sie besonders achtsam sein: Konflikte könnten jetzt leicht eskalieren. Ab Mitte des Monats wechselt Mars in das Zeichen Skorpion, das Zeichen von Macht, Durchsetzungskraft und Leidenschaft. Alles, nur nicht langweilig!

#### STIER

21. April - 20. Mai

Im Laufe des Monats wechseln mehrere Planeten in Ihr Haus der Beziehung: Zeit, sich verstärkt Ihrer Liebe zu widmen. Wenn am Ende des Monats Mars und Merkur aufeinandertreffen, sollten Sie ganz besonders offen, achtsam & ehrlich miteinander reden.

#### **ZWILLING**

21. Mai - 21. Juni

Kommunikationsplanet Merkur steht in der Waage und liebt dort Gespräche über Mode, Kunst, gutes Essen und die schönen Dinge des Lebens. Mit Ihrem wunderbaren Charme und Redetalent werden Sie jetzt viele Menschen mit inspirierenden Unterhaltungen erfreuen.

#### **KRFRS**

22. Juni - 22. Juli

Die waagebetonte Zeitqualität fördert Harmonie und inneres Gleichgewicht. Aufgabe der Waagezeit ist es, für Ausgeglichenheit zu sorgen. Gibt es einen Bereich in Ihrem Leben, der im Ungleichgewicht ist? Versuchen Sie hier auszubalancieren und Harmonie herzustellen

#### LÖWE

23. Juli - 23. August

Mit Venus in Ihrem Haus des Geldes sollten Sie sich verstärkt Ihren Finanzen zuwenden, auch wenn Sie solche profanen Themen meinst nicht so gerne mögen. Venus im Zeichen Jungfrau ist eine strenge Buchhalterin und kann Ihnen jetzt helfen. Ihre Finanzen zu ordnen.

#### JUNGFRAU

24. August - 23. September

Die Rebellin Lilith wechselt ins Zeichen Jungfrau und hinterfragt jetzt die typischen Jungfrau-Themen: Anderen zu dienen, Bescheidenheit und Disziplin. Nutzen Sie die kosmische Gelegenheit und versuchen Sie freier, wilder und unberechenharer zu sein

#### WAAGE

24. September - 23. Oktober

Nutzen Sie den goldenen Oktober, um sich den Menschen und Dingen zu widmen, die Ihr Herz erfreuen. Noch einmal wird die Welt bunt, bevor die dunkle Jahreszeit beginnt. Wenn es Unstimmigkeiten gibt, ist jetzt eine gute Zeit, um für Ausgleich und Balance zu sorgen.

#### **SKORPION**

24. Oktober - 22. November

Zur Monatsmitte betritt Mars Ihr Zeichen und fordert dazu auf, sich mit großer Entschlusskraft für Ihre Belange einzusetzen. Wenn es ein Projekt gibt, dass Sie voranbringen wollen, ist jetzt der richtige Moment. Kosmischer Tipp: Zögern Sie nicht und gehen Sie mutig voran!

## **SCHÜTZE**

23. November - 21. Dezember

Jupiter ist rückläufig und richtet seine Aufmerksamkeit nach innen. Sie könnten sich zu einem Yoga-Workshop oder einem Meditationsseminar anmelden oder sich ab und zu eine kleine Auszeit gönnen, um der Stimme in Ihrem Inneren zu lauschen.



Dieses Horoskop wird von der Mainzer Astrologin Dorothea Rector erstellt. Wenn Sie Interesse an einer ausführlichen, persönlichen Beratung haben, freue ich mich über Ihren Anruf oder Ihre E-Mail:

dorothea.rector@googlemail.com www.astrologie-mainz.de www.astrologie-wiesbaden.de





Dieser Essay über Minimalismus und wie man ihn in sein Leben integriert, ließ Bruno einfach nicht los.



Und es geschah so selten, dass Bruno von Lektüre gefesselt war. Da wollte ich ihn jetzt lieber gar nicht stören.



Sagen wir einfach: abgesehen von der Textmenge, passt dieser Cartoon ja dann auch ganz gut zum Thema von Brunos Lesespaß.

# Kreativ und köstlich

JONAS IM TEMPLER

HOLZSTRASSE 10 (ALTSTADT)

Drei Buchstaben genügen, um die Küchenkunst von Jonas Berger zu beschreiben: Wow. Dass er ein inspirierender Koch aus Leidenschaft ist, sieht man jedem der Teller an, die er in seinem Restaurant auf die Tische zaubert. Kleine Kunstwerke, wie ein konstruiertes Sushi aus Garnele, Thunfischbauch, Gurke, Wasabi und Frischkäse, keine Riesenportionen, eher klein von Format - genau das ist das Konzept. "Ich möchte meinen Gästen die Möglichkeit geben, gleich mehrere Speisen genießen zu können", sagt Jonas, der in Kaiserslautern geboren, im Rheingau groß geworden ist und sich inzwischen in Mainz wie zuhause fühlt: "Die Stadt ist perfekt, sie bietet alles, was ich suche."

#### Menüs zum Teilen

Je nachdem, wie viel Hunger man hat, erhöht sich die Zahl der Gänge. Das "Sharing Menü" für zwei Personen wird mit zwei Tellern serviert und lädt zum Teilen ein, wahlweise mit drei (55 Euro pro Person) oder vier Gängen (72 Euro). Das Menü "Templer" legt noch einen Gang zu und kostet 75 Euro. Wer die volle Bandbreite probieren will, der nimmt Jonas 8 Gang Menü "Tapa" (95 Euro). Alternativ geht auch á la carte.

Die Speisekarte wechselt dabei alle sechs Wochen. Dieses Mal ist es ein knuspriges Bäckerbrot mit hausgemachter Schalotten-Rotweinbutter, dazu über 48 Stunden marinierte Kapern und Oliven. Es folgt Bulgur mit Hüttenkäse, von Avocado-Streifen umhüllt, dazu Bisque Creme. Nach dem schon erwähnten Sushi folgt eine Riesengnocchi alla Carbonara, anschließend ein Konfierter Saibling mit Fenchel, Mango und Miso und als Dessert Weinbergpfirsich, Vanille, Creme Patisserie, weißer Brownie und Granité.

#### Sterne-Regen

Kleine Kunstwerke wie

Man sieht der Handschrift an: Hier hat einer in den besten Restaurants Deutschlands gelernt. Seine Kochlehre absolvierte Jonas noch in einem Catering-Unternehmen in Geisenheim, danach ging es zum 3-Sterne-Koch Joachim Wissler nach Bergisch-Gladbach. Und auf seinen Stationen wimmelt es nur so von Sternen: Restaurant Elversberg, Il Giardino, Kronenschlösschen, Marco Polo. In Mainz war Jonas Küchenchef im LeBonBon, bis er sein erstes eigenes Restaurant im Rheingau (Gutsausschank Jonas) eröffnete. Allerdings bremste ihn Corona aus, bevor er mit "Jonas im Templer" durchstarten konnte. Seine Mutter erzählt, dass Jonas schon

zuzubereiten: "Das ist heute noch mein Lieblingsgericht", bekennt er.

#### Geschichtsträchtig

Zum Restaurant "Templer" kam er auf Vermittlung von Frank Brunswig. Früher residierte hier die "Bodega" mit der legendären Wirtin Betty, dann übernahm Alexander Schäfer das Lokal, änderte den traditionsreichen Namen und ließ auch kräftig umbauen. Das Herzstück der einstigen Bodega, die mittelalterliche Mauer, blieb glücklicherweise unberührt. Sie soll zum Grundbesitz des legendären Templerordens gehört haben, der irgendwo zwischen Holzstraße, Ignazgässchen und Kapuzinerstraße im 12./13. Jahrhundert einen burgähnlichen Hof besaß. Vermieter ist die im Hinterhof angesiedelte Freimaurerloge "Freunde zur Eintracht", die unter diesem Namen seit 1837 in Mainz etabliert ist. Jonas Berger hat demnach wenig verändert: Die Bar wurde erneuert, die dunkle Theke ist verschwunden, die recht kleine Küche etwas erweitert. Im Gastraum erkennt man helles Holz und von ihm selbstgebaute Möbel. "Jonas im Templer" ist somit gemütlich eingerichtet und besitzt auch einen beschaulichen Innenhof mit einer gelungenen Mischung aus Tradition und Moderne. Die Weinkarte ist mit vielen Niersteiner Tropfen klug zusammengestellt und das Essen in jeder Hinsicht kreativ und köstlich. Und er hat noch viele Ideen. Mainz darf gespannt sein.

> Michael Bonewitz Fotos: Maximilian Zimmer



Jonas Berger hat in vielen Sternerestaurants gelernt und ist bodenständig geblieben









#### Kleinanzeigen / Rätsel

## Kleinanzeigen

Kleinanzeigen i.d.R. kostenfrei an: kleinanzeigen@ sensor-magazin.de

Wir suchen immer Schreiber / Redakteure und Fotografen auf Honorarbasis. Wenn es geht mit Talent und / oder Vorerfahrung. Einfach mal melden unter 06131-484171 oder hallo@sensor-magazin.de.

Das sensor Magazin sucht Mitarbeiter für die sensor-Verteilung in Mainz: Tel. 0176-41089242.

Für unsere Kindersportgruppen (im Alter zwischen 3-8 Jahren) suchen wir Übungsleiter und Trainer. Geturnt, getanzt, Rollschuh gelaufen wird in der Neustadt, in der Turnhalle Goetheschule. Ordentliche Bezahlung! sandra. karch@swr.de oder 0172-7264556 (Abteilungsleiterin Kindersport).

JAZZTANZ (M) mit professioneller Trainerin Montags von 20-21.30 Uhr in Gonsenheim/TGS Halle. Lust, mit zu tanzen? 0173 6713139.

RICHTIG GUTE TEXTE! Griffige Texte für Webseiten, Flyer, Newsletter etc. / Professionelles Lektorat und Textkorrektur / Wissenschaftliche Beratung (Univ.) und Doktoranden-Coaching. Interessiert? info@sprachcoach.net / Tel. 06131-83 98 27.

Ich biete Hilfe bei Ihrem Garten, wie Rasen mähen, Unkraut jäten, Hecken schneiden und andere ausgefallen Gartenarbeit . als nebenberuflicher Hausmeister. Tel 0157-726 38 058, behzadamol@t-online.de.

Ich, Khadim (25), suche nette Menschen aus Mainz, die Lust haben auf Unternehmungen, gemeinsames Musizieren, Ausflüge oder einfach Austausch und gute Gespräche. Tel. 01573-9777 735, khadim2@web.de.

Komm zur Eselsbrücke! Lerntraining, Nachhilfe und Abi-Vorbereitung im Institut für Lernspaß in der Mainzer Neustadt: www.eselsbrücke.info

Einzelunterricht – ohne Ablenkung, Stress und Gruppendruck.

Zukunft nachhaltig gestalten und schön wohnen? POLYCHROM projekt 1 plant in Ingelheim am Rhein für Menschen aller Altersstufen ein genossenschaftliches Wohnen. Informationen unter www.polychrom-projekt1.de sowie per Tel.: 0151-555 966 05.

Die Lebensschule Mainz lädt zu der Themenreihe "Die Sprache des Lebens – gewaltfrei kommunizieren" ein. Der zweite Kursabend mit dem Thema "Beobachten, ohne zu bewerten... die hohe Kunst des Realismus" findet am Mittwoch, 18.10. um 18.30 Uhr in den Räumen der Adventgemeinde, Auf der Steig 2a statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Für das zusammenfassende Kursmaterial wird eine Spende von 2 € erbeten. Infos und Anmeldung unter 06131-363226 oder per Mail an lebensschule@adventgemeinde-mainz.de

Wandern auf Ibiza: Dr. Peter Schäfer bietet in der Zeit vom 3.5.-10.5. und vom 14.5.-21.5. naturkundliche Wanderwochen auf Ibiza an. Der Gesamtpreis incl. Flug von Frankfurt, Halbpension und Transfers liegt bei 955 € (Doppelzimmer) und 1030 € (Einzelzimmer). Interessierte können ein Exposé beim tertiaerpeter@t-online.de anfordern. Anmeldungen erbeten bis zum 31.10.

#### Musik

Gude, du singst gerne und kannst Meenzerisch babbeln? Du magst die Meenzer Fastnacht und deren Lieder? Oder ihr seid eine Band und habt Lust, ein entsprechendes Lied mit mir weiterzuentwickeln bzw. aufzunehmen? Dann melde/t dich/euch gerne bei mir: lbeyer@mail.de

Klavierunterricht für Kinder und Erwachsene erteilt Diplom-Musikpädagogin mit langjähriger Unterrichterfahrung bei Ihnen zu Hause in Mainz. Probenstunde unter: 0171-9282581.

Gesangsunterricht, Stimmbildung für Sprecher und Sänger. Erfahrene Dipl. Musiklehrerin für Jazzgesang und Logopädin bietet kompetenten, individuellen Unterricht und Vocalcoaching in Mainz-Laubenheim, www.beddegenoots.com Tel.: 0163-7915698.

KLAVIER AUF RÄDERN: Musikalischer Glanz für Ihre Veranstaltung – von Dinner bis Party! www.simonhoeness.de Tel: 0177-4371605.



## Ich sehe was, was du nicht siehst ...

#### Welchen Ort suchen wir?

Der Mensch sehnt sich nach Schutz und Schirm. Das war vor allem im Gründungsjahr 1950 so, als in Mainz kaum noch ein Stein auf dem anderen stand. Zunächst richtete sich das Angebot nur an Herren, doch auch die Damen setzten bald ihren Kopf durch. In stabileren Zeiten ist dies ein gefragter Ort für diejenigen, die Stil und Individualität pflegen. Doch auch Nonkonformisten vertrauen gerne der fachkundigen Beratung, geht es hier doch nicht darum, einen schnelllebigen Trend zu bedienen, es handelt sich vielmehr um traditionell gearbeitete Machwerke, die ihren Ursprung beispielsweise in Ecuador, Missouri oder dem Baskenland haben. Ein Besuch mag in den herbstlichen Monaten beson-

ders naheliegend scheinen, doch auch in unseren Breiten wird es Zeit, nicht nur vor Wind, Kälte und Regen, sondern auch vor der Sonne in Deckung zu gehen.

Ines Schneider

Die Lösung vom letzten Rätsel war: Der Frosch-Laden in der Altstadt. Ein T-Shirt dort gewonnen hat Marion Cappel-Henn.

Schreiben Sie uns bis zum 15.10. an raetsel@sensor-magazin.de um welchen Ort es sich handelt. Unter denjenigen, die uns die richtige Antwort schicken, verlosen wir einen kleinen Preis.









